

AMTSBLATT

Stadt Pegau

mit den Ortsteilen Eisdorf | Großschkorlopp | Großstorkwitz | Kitzen | Kleinschorlopp | Löben | Peißen | Scheidens | Seegel | Sittel | Thesau | Werben | Weideroda | Wiederau

und Gemeinde Elstertrebnitz

Eulau | Elstertrebnitz | Tannewitz | Trautzschen | Greitschütz | Costewitz | Oderwitz



Eröffnung der 5. Jahreszeit am 11.11.2023 um 11:11 Uhr vor dem Rathaus

„60 Jahre Tanz und Lacher – der PKK als Partykracher!“ Unter diesem Motto begrüßt der PKK alle Närrinnen und Narren zu seiner Jubiläumssaison! Egal ob zur Eröffnung am 11.11.2023 oder den Veranstaltungen der Hauptsaison der PKK freut sich auf eine tolle Zeit mit Ihnen! Alle Informationen zu den Terminen finden Sie auf www.pkkev.de

Aus dem Inhalt

Veranstaltungen in Pegau

7. Nov. Wunschbaum, 14:00 - 18:00 Uhr in der Stadtbibliothek Pegau
 11. Nov. **Eröffnung der Faschingsaison**, 11:11 Uhr
 19. Nov. **Zwinger Duo**, 19:00 Uhr im Volkshaus Pegau
 25. – 26. Nov. **Vereinsausstellung** des Rassegeflügel- und Rassekaninchenzüchterverein Kitzen e.V. im Vereinshaus
 30. Nov. Enthüllung der Krippe, 18:00 Uhr in der Stadtkirche Pegau

2. Dez. **Blutspende**, 09:00 - 14:00 Uhr im Volkshaus Pegau
 2. – 3. Dez. **Weihnachtsmarkt der Feuerwehr Werben** auf Herbert's Hof
 3. Dez. **Adventskonzert**, 16.00 Uhr, Kirche Kitzen
 3. Dez. **Pegauer Weihnachtsmarkt & Adventmesse**, 13:00 - 18:00 Uhr auf dem Kirchplatz und im Volkshaus Pegau

Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 1. Dezember 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Sonntag, der 12. November 2023

Änderungen vorbehalten!

Öffnungszeiten und Telefonübersicht



Stadt Pegau

Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Anschrift:	Markt 1, 04523 Pegau
Telefon:	034296 980 0
Fax:	034296 980 30
E-Mail:	sekretariat@pegau.de
E-Mail Amtsblatt:	amtsblatt@stadt-pegau.de
Website:	www.stadt-pegau.de

Bürgermeister	Telefon
Sekretariat des Bürgermeisters	980 - 14
Stadtmuseum	980 - 33

Finanzen	
Amtsleiter	980 - 12
Anlagenbuchhaltung, Pachten	980 - 13
Kassenverwaltung	980 - 18
Vollstreckung	980 - 32
Verwaltungsgemeinschaft	980 - 36
Steuern	980 - 31
Soziales / Fundbüro	980 - 34
Feuerwehr / Verkehr	980 - 22

Haupt- und Ordnungsamt	
Amtsleiterin	980 - 35
Standesamt	980 - 23
Einwohnermeldeamt	980 - 38
Gewerbe / Archiv	980 - 26
Ordnungsamt / Vollzug	980 - 24
Stadtbibliothek	746622
Kultur / Stadtmarketing / Amtsblatt	747818

Bauamt	
Amtsleiter	980 - 16
Sekretariat Bauamt	980 - 21
Hochbau / Gebäudemanagement	980 - 17
Tiefbau / Straßenbeleuchtung	980 - 29

Friedensrichter	980 - 15
Sprechstunde 1. Dienstag im Monat oder per E-Mail	
friedensrichter@pegau.de	

Stadtbibliothek & Touristeninformation	
Pegau, Kirchplatz 9	746622

Öffnungszeiten	
Montag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	13:00 - 15:00 Uhr

Kindereinrichtungen	Telefon
Kindergarten „Regenbogen“ Pegau, Vorwerk 7	034296 900852
Kindertagesstätte „Haus Sonnenschein“ OT Kitzen, Schulstraße 14	034203 52243
Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Pegau, Ernst-Reinsdorf-Straße 5	034296 76298
Ev. Kindertagesstätte „Grünes Tal“ Pegau, Grünes Tal 3	034296 49746
Kindertagesstätte „Zwergenstübchen“ OT Wiederau, Hauptstraße 25	034296 76232
Schulhort Pegau, An der Schule 9	034296 76000
Grund- & Oberschule „Frederic-Joliot-Curie“ Ernst-Reinsdorf-Straße 3	034296 76560
Freizeittreff Kulturhaus Kitzen	0176 45371929

Stadtmuseum & Touristeninformation

Markt 1, 04523 Pegau 034296 98033

Öffnungszeiten

Dienstag & Donnerstag & Sonntag 09:00 - 11:00 Uhr
Sonderausstellung 2024: 900.Todestag Wiprecht I.

Technisches Denkmal Ziegelei Erbs

Audigaster Straße 15, 04523 Pegau
Winterpause

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag 09:00 - 11:00 Uhr und 16:00 - 17:00 Uhr
Sonntag / Feiertag 09:00 - 11:00 Uhr
Aktuelle Serviceinformation: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für Ärzte	Telefon
	116 117
Telefonseelsorge	0800 1110111
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	0800 116 016
Hilfetelefon Gewalt in der Familie	0800 116 116

Apothekennotdienst	0800 0022833 (kostenlos)
Erreichbar über Mobil:	22833 (0,69€/Minute)

Die dienstbereiten Apotheken erfahren Sie im Schaufenster:

Löwen-Apotheke, *Breitstraße 51, Pegau*

Kirchplatz-Apotheke, *Am Kirchplatz 18, Pegau*

Hinweise: Ab 20:00 Uhr sowie sonntags und feiertags ganztägig wird eine Notdienstgebühr von 2,50 € erhoben. Samstags beginnt der Notdienst nach Plan um 18:00 Uhr. Von 8:00 -18:00 Uhr sind samstags, außer an Feiertagen, folgende Apotheken geöffnet:

Apotheke im Kaufland Borna,

Apotheke im Marktkauf Markkleeberg

Apotheke im Globus Markkleeberg

Wertstoffhof (ehem. Deponie) Groitzsch Wischstauden

Dienstag	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr
und jeden 4. Samstag im Monat von 08:00 - 13:00 Uhr	

Notrufe / Hilfeleistung	Telefon
Bürgerpolizei Marko Kresse, PHM	0173 9618845
Polizei Groitzsch, <i>Mühlstraße 1</i>	034296 4690
Öffnungszeiten: Mo / Do / Fr 07:00 – 12:00 Uhr und Di 15:00 - 18:00 Uhr	

Polizei	110
Feuerwehr / Rettungsleitstelle Leipzig	112
Krankentransport	0341 19222
SANA - Klinik Borna	03433 210
SANA - Klinik Zwenkau	034203 40
Kreditkarten sperren	116 116

NOTRUF **112**

Störungsdienste	Telefon
Trinkwasser ZBL Borna	034343 50300
24-Stundendienst	03433 27840
Abwasser ZV „Weiße Elster“ Zwenkau	034203 50982
24-Stundendienst	0173 3806930
KELL Entsorgung	034299 706020
Strom Envia Mitteldeutsche Energie AG	0800 2040506
Störungshotline	0800 2305070
Gas Mitgas	01802 600600
24-Stundendienst	01802 2009
Kabelbetriebsgesellschaft mbH Zacom	03722 500192
Kommunale Wasserwerke Leipzig KWL	0341 9692100

Störungsdienste für Kitzen und ehem. Kitzener Ortsteile	Telefon
Kommunale Wasserwerke Leipzig KWL	03741 4824000
enviaM Halle	0180 2305070

Haben Sie Änderungen, Ergänzungen, Anregungen - dann schreiben Sie bitte eine E-Mail an amtsblatt@stadt-pegau.de

Amtliche Bekanntmachungen

Haupt- und Ordnungsverwaltung

Bekanntmachung von Beschlüssen des Stadtrates Pegau vom 18. Oktober 2023

- 374/31/23 **Wohngebiet „Altsiedlung Wiederau“
Änderung Aufstellungsbeschluss**
Der Aufstellungsbeschluss Nr. 286/23/22 des Stadtrates vom 13.07.2022 zum Bebauungsplan Wohngebiet „Altsiedlung Wiederau“ wird wie folgt geändert: Die beschleunigte Verfahrungsführung nach § 13b BauGB wird eingestellt. Das Verfahren wird als vollumfängliches Bebauungsplanverfahren (Regelverfahren) nach BauGB neu geführt.
- 375/31/23 **Wohngebiet „Altsiedlung Wiederau“
Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur
frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
und der Träger öffentlicher Belange (TöB)
zum Vorentwurf des Bebauungsplanes i.
d. F. vom 01.03.2023**
Der Stadtrat der Stadt Pegau billigt den Vorentwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Altsiedlung Wiederau“ i. d. F. vom 01.03.2023 bestehend aus Planzeichnung und Begründung inkl. Anlagen.
Der Stadtrat der Stadt Pegau beschließt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange (TöB) gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Wohngebiet „Altsiedlung Wiederau“ i. d. F. vom 01.03.2023.
Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung im Amtsblatt der Stadt Pegau bekanntzumachen und durchzuführen. Dazu sind die Unterlagen über das Zentrale Beteiligungsportal Sachsens zugänglich zu machen. Als zusätzliches Angebot werden diese in der Stadtverwaltung Pegau ausgelegt. Darüber hinaus sind die Behörden, Nachbarkommunen und sonstigen Träger öffentlicher Belange durch die Stadt Pegau per Anschreiben zu beteiligen.
- 376/31/23 **Ergänzungssatzung Nr. 4 der Stadt Pegau
„Schulweg Peißen“
Aufstellungsbeschluss entsprechend § 34
Abs. 4 Nr. 3 BauGB**
Der Tagesordnungspunkt wurde nach Beschlussantrag und Abstimmung von der Tagesordnung genommen.
- 377/31/23 **Grundstücksverkehr
Verkauf Teilstück Flurstück 27/6 Gemarkung
Schkorlopp, Flur 2 (Dorfplatz 8,
04523 Pegau OT Kleinschkorlopp)**
Die Stadt Pegau verkauft ein ca. 33 m² großes Teilstück des Flurstückes 27/6 der Gemarkung Schkorlopp, Flur 2, an Herrn Robert Schönemeyer aus 04523 Pegau OT Kleinschkorlopp zum Preis von 48,00 €/m².
Alle anfallenden Nebenkosten sowie die Vermessung sind vom Erwerber zu tragen.
- 378/31/23 **Sanierung Rathaus Pegau
Vergabe Los 8 – Stuck- und Natursteinarbeiten**
Die Stadt Pegau beauftragt die Firma Naturstein & Service Narsdorf GmbH & Co. KG aus Geithain mit den Stuck- und Natursteinarbeiten am Rathaus Pegau auf Grundlage der VOB/A und dem Angebot vom 29.09.2023 zum Preis von 79.843,05 € Brutto.

379/31/23 Annahme von Spenden

Der Stadtrat beschließt die Annahme der im Zeitraum vom 30.08.2023 bis zum 25.09.2023 eingegangenen Spenden.

Pegau, 19.10.2023



Frank Rösel
Bürgermeister

Meldung aus dem Rathaus

Das Einwohnermeldeamt der Stadt Pegau bleibt vom 06.11. bis 13.11.2023 wegen Systemumstellung geschlossen. Ab 14.11.2023 ist es wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet.

Fertige Reisepässe und Personalausweise können im Rathaus abgeholt werden. Die Stadt Pegau bittet um Verständnis.

Hinweis zum Winterdienst

Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit schnellen Schritten wird es Winter. Damit ein reibungsloser Winterdienst in der Stadt Pegau funktionieren kann, werden Fahrzeugführer gebeten, beim Parken ihrer Fahrzeuge eine Restfahrbahnbreite von über 3,50 m einzuhalten. Nur so ist zu gewährleisten, dass Räumfahrzeuge mit dem Schiebeschild jede Straße befahren können. Besonders betroffen sind die Straßen **Töpfergasse, Auenstraße, Topfmarkt, Frankeplatz, Nordstraße, Volkmar-Stoy-Straße**. Sollten Fahrzeuge den Winterdienst blockieren, kann in dem gesamten Straßenzug kein Winterdienst durchgeführt werden. Wir bitten, dies zu beachten.
Des Weiteren möchten wir Sie an ihre Verpflichtung des Schneeräumens und Bestreuen der Gehwege erinnern. Laut Satzung sind Fuß- und Gehwege grundsätzlich so von Schnee und Eis zu beräumen, dass ein durchgängig benutzbarer Gehweg entsteht und die Sicherheit des Verkehrs gewährleistet ist. Es ist mindestens auf eine Breite von 1,50 m zu räumen. Wo die Breite des Gehweges ausreicht, darf der Schnee nur auf dem Gehweg, sonst nur auf der Grenze von Gehweg und Fahrbahn abgelagert werden. Der Verkehr darf hierdurch nicht mehr als nötig behindert werden.
Die Gehwege müssen werktags bis spätestens 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein.

Die Stadtverwaltung Pegau

Verkehrseinschränkung zum 1. Advent

Am 03.12.2023 findet der diesjährige Weihnachtsmarkt statt. Damit das Fest gut vorbereitet und ohne Behinderungen durchgeführt werden kann, bittet die Stadtverwaltung Pegau folgende Park- und Fahrverbotszeiten zu beachten:

Parkverbot: Ab Sonntag, den 3. Dezember 2023 ab 7:00 Uhr auf dem Kirchplatz Nordseite und die Stellflächen Süd- und Ostseite der Kirche. Fahrzeuge, die trotz Parkverbot noch dort stehen, werden kostenpflichtig abgeschleppt!

Fahrverbot: Ab Sonntag, den 3. Dezember 2023 ab 12:00 Uhr gesamter Kirchplatz und Teile der angrenzenden Straßen und Gassen. Das Park- und Fahrverbot gilt bis Sonntag, 3. Dezember 2023 bis 19:00 Uhr. Parkmöglichkeiten stehen auf den umliegenden Straßen und Plätzen ausreichend zur Verfügung. Auf der Umleitungsstrecke Mühlgasse, Ernst-Reinsdorf-Straße und Mühlweg wird ebenfalls ein Halteverbot für den Zeitraum der Sperrung angeordnet. Wir danken für Ihr Verständnis.

Die Stadtverwaltung Pegau

Weitere Bekanntmachungen

AMT FÜR LANDWIRTSCHAFT, FLURNEUORDNUNG UND FORSTEN SÜD, WEIßENFELS

Sitz: Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels

Postanschrift: PF 1655, 06665 Weißenfels

Telefon: 03443 280-0 (03443 280-415)

Fax: 03443 280-80

Weißenfels, 25.09.2023

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes und Ladung zum Anhörungstermin über den Inhalt des Bodenordnungsplanes des Bodenordnungsverfahrens: Kleingöhren uH

Verfahrensnummer: 611/42 WSF015 nach § 59 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) und § 63 Abs. 2 LwAnpG in Verbindung mit § 59 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG).

Bekanntgabe

Im Bodenordnungsplan werden die Ergebnisse des Bodenordnungsverfahrens zusammengefasst. Er weist die alten Grundstücke und Berechtigungen sowie die Abfindungen hierzu nach und regelt alle damit zusammenhängenden Rechtsverhältnisse. Mit dem Bodenordnungsplan werden auch die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt. Die vom Bodenordnungsplan betroffenen Grundbücher sind in **Anlage 1** aufgelistet.

Unbekannte Inhaber von Rechten an zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung der Grundstücke beschränken, können ihre Rechte anmelden.

Auslegung

Der Bodenordnungsplan liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels, Zimmer 115 vom **01.11.2023** bis **15.11.2023** in der Zeit von **Montag bis Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr sowie Freitag 9.00 – 12.00 Uhr** aus.

Auf Wunsch wird der Bodenordnungsplan erläutert und Auskünfte erteilt. Auf Grund organisatorischer Gründe wird um telefonische Terminabsprache unter 03443/280318 gebeten.

Nähere Informationen zum Verfahren, u.a. die Landabfindungskarte, finden Sie im Internet unter: <https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-sued/flurneuordnung/bodenordnung-burgenlandkreis/bodenordnungsverfahren-kleingoehren-uh/>

Anzeige der neuen Grenzen und Abmarkungen in der Örtlichkeit

Beteiligte, die

- eine Anzeige ihrer Abmarkungen wünschen (sofern nicht auf Abmarkung verzichtet wurde)

oder

- eine Anzeige ihrer neuen Grenzen in der Örtlichkeit wünschen und sich zu diesem Sachverhalt bisher nicht vor der Flurbereinigungsbehörde geäußert haben,

sollen sich bis zum 15.11.2023 gegenüber der Flurneuordnungsbehörde diesbezüglich äußern (schriftlich, telefonisch unter 03443/280318, per E-Mail an

Marko.Luettich@alff.mule.sachsen-anhalt.de).

Bei ausbleibender Äußerung wird dies als Verzicht auf die Anzeige der neuen Grenzen und/oder Anzeige der Abmarkungen gewertet (§ 134 Abs.1 FlurbG).

Anhörungstermin

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten nach § 63 Abs.2 LwAnpG in Verbindung mit § 59 Abs. 2 FlurbG zur Bekanntgabe des Bodenord-

nungsplanes wird bestimmt auf **Donnerstag, den 16.11.2023, in der Zeit von 8:00 – 12:00 Uhr und von 13:30 – 16:00 Uhr** im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels, Zimmer 115.

Die Beteiligten werden hiermit geladen als

- Teilnehmer für ihre dem Bodenordnungsverfahren unterliegenden Grundstücke,
- Inhaber von Rechten an Grundstücken, die dem Bodenordnungsverfahren unterliegen,
- Empfänger neuer Grundstücke im Bodenordnungsverfahren.

Sie können Widerspruch gegen den Inhalt des Bodenordnungsplanes zur Vermeidung des Ausschlusses ausschließlich in diesem Anhörungstermin vorbringen. Vorherige Eingaben oder Vorsprachen haben keine rechtliche Wirkung.

Aus organisatorischen Gründen wird um ein vorab formuliertes Schreiben des Sachverhalts zum Widerspruch und um eine telefonische Terminabsprache unter 03443 280318 gebeten. Falls kein Widerspruch erhoben wird, ist ein Erscheinen beim Anhörungstermin nicht erforderlich. Im Anhörungstermin besteht nicht die Möglichkeit für Auskünfte und Erläuterungen zum Plan. Nutzen sie hierfür den Zeitraum der Auslegung.

Datenschutzrechtliche Hinweise

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die im Rahmen des gesetzlichen Auftrages nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i. V. m. Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) zu erfolgen hat, wird nach Maßgabe der geltenden datenschutzrechtlichen Regelungen vorgenommen. Weitergehende Informationen sind unter <http://lsaur.de/alffsuveddsqvo> zu finden.

Im Auftrag

Schoit
Schoit



SACHSEN-ANHALT

Verf.-Nr.: **WSF015**

Bodenordnung Kleingöhren uH

Landkreis Burgenlandkreis

Anlage 1 zur Öffentlichen Bekanntmachung vom 25.09.2023

Anlage 1

Verzeichnis der beteiligten Grundbuchblätter

Grundbuchbezirk Rippach

401, 409, 494, 490, 502, 517, 508, 574, 578, 583, 584, 585, 588, 589, 590, 596, 599, 601, 603, 740, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 770, 786, 809, 813, 820, 841, 843, 853, 879, 880, 882, 888, 893, 894, 913, 938

Anzahl der beteiligten Grundbuchblätter des Grundbuchbezirks: 42

Verfahren

Anzahl der beteiligten Grundbuchblätter am Verfahren: 42

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes und Ladung zum Anhörungstermin über den Inhalt des Bodenordnungsplanes des Bodenordnungsverfahrens: Stößwitz uH

Verfahrensnummer: 611/42 WSF012 nach § 59 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) und § 63 Abs. 2 LwAnpG in Verbindung mit § 59 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG).

Bekanntgabe

Im Bodenordnungsplan werden die Ergebnisse des Bodenordnungsverfahrens zusammengefasst. Er weist die alten Grundstücke und Berechtigungen sowie die Abfindungen hierzu nach und regelt alle damit zusammenhängenden Rechtsverhältnisse. Mit dem Bodenordnungsplan werden auch die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt. Die vom Bodenordnungsplan betroffenen Grundbücher sind in Anlage 1 aufgelistet.

Unbekannte Inhaber von Rechten an zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung der Grundstücke beschränken, können ihre Rechte anmelden.

Auslegung

Der Bodenordnungsplan liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels, Haus 1, Zimmer 11

vom **27.11.2023** bis **11.12.2023** in der Zeit von Montag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr sowie Freitag 9.00 – 12.00 Uhr aus. Auf Wunsch wird der Bodenordnungsplan erläutert und Auskünfte erteilt. Aus organisatorischen Gründen wird um telefonische Terminabsprache unter 03443 280301 gebeten. Nähere Informationen zum Verfahren, u.a. die Landabfindungskarte, finden Sie im Internet unter: https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-sued/flurneuordnung/bodenordnung_burgenlandkreis/bodenordnung-stoesswitz-uh/

Anzeige der neuen Grenzen und Abmarkungen in der Örtlichkeit

Beteiligte, die

- eine Anzeige ihrer Abmarkungen wünschen (sofern nicht auf Abmarkung verzichtet wurde) oder
- eine Anzeige ihrer neuen Grenzen in der Örtlichkeit wünschen und sich zu diesem Sachverhalt bisher nicht vor der Flurbereinigungsbehörde geäußert haben,

sollen sich bis zum 06.12.2023 gegenüber der Flurneuordnungsbehörde diesbezüglich äußern (schriftlich, telefonisch unter 03443/280301, per E-Mail an Kristin.Bartholdt@alff.mule.sachsen-anhalt.de). Bei ausbleibender Äußerung wird dies als Verzicht auf die Anzeige der neuen Grenzen und/oder Anzeige der Abmarkungen gewertet (§ 134 Abs.1 FlurbG).

Anhörungstermin

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten nach § 63 Abs. 2 LwAnpG in Verbindung mit § 59 Abs. 2 FlurbG zur Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes wird bestimmt auf **Dienstag, den 12.12.2023 in der Zeit von 8:00 – 12:00 Uhr und von 13:00 – 15:30 Uhr** im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels, Haus 1, Zimmer 119.

Die Beteiligten werden hiermit geladen als

- Teilnehmer für ihre dem Bodenordnungsverfahren unterliegenden Grundstücke,
- Inhaber von Rechten an Grundstücken, die dem Bodenordnungsverfahren unterliegen,
- Empfänger neuer Grundstücke im Bodenordnungsverfahren.

Sie können Widerspruch gegen den Inhalt des Bodenordnungsplanes zur Vermeidung des Ausschlusses ausschließlich in diesem Anhörungstermin vorbringen. Vorherige Eingaben oder Vorsprachen haben keine rechtliche Wirkung.

Aus organisatorischen Gründen wird um ein vorab formuliertes Schreiben des Sachverhalts zum Widerspruch und um eine telefonische Terminabsprache unter 03443 280301 gebeten. Falls kein Widerspruch erhoben wird, ist ein Erscheinen beim Anhörungstermin nicht erforderlich. Im Anhörungstermin besteht nicht die Möglichkeit für Auskünfte und Erläuterungen zum Plan. Nutzen Sie hierfür den Zeitraum der Auslegung.

Datenschutzrechtliche Hinweise

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die im Rahmen des gesetzlichen Auftrages nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i. V. m. Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) zu erfolgen hat, wird nach Maßgabe der geltenden datenschutzrechtlichen Regelungen vorgenommen. Weitergehende Informationen sind unter <http://lsaur.de/alffsueddsqvo> zu finden.

Im Auftrag

Schott
Schott



SACHSEN-ANHALT

Verf.-Nr.: **WSF012**

Bodenordnung Stößwitz uH Landkreis
Burgenlandkreis
Anlage 1 zur Öffentlichen Bekanntmachung vom
18.10.2023

Anlage 1

Verzeichnis der beteiligten Grundbuchblätter

Grundbuchbezirk Sössen

275, 330, 332, 333, 335, 336, 337, 339, 341, 342, 343, 344, 358, 367, 374, 375, 384, 406, 407, 416, 451, 457, 462, 464, 466, 481

Anzahl der beteiligten Grundbuchblätter des Grundbuchbezirkes: 26

Verfahren

Anzahl der beteiligten Grundbuchblätter am Verfahren: 26

Finanzverwaltung

Erinnerung an die Zahlung der Steuern

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Grundsteuerrate und die Gewerbesteuvorauszahlung **4. Quartal 2023 am 15.11.2023 fällig sind**. Alle Steuerpflichtigen, die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten, diese Zahlungstermine zu beachten und die Überweisung, mit Angabe des Kassen-/Buchungszeichens, auf das im Bescheid angegebene Konto vorzunehmen.

Meldung aus dem Fundbüro

Fundbuch-Nr.	Fundgegenstand	Tag der Ablieferung	Meldefrist
39/23	Mountainbike	05.10.2023	05.04.2024
40/23	Mountainbike	11.10.2023	11.04.2024

Folgende Fahrräder stehen nach Ablauf der vorgeschriebenen Aufbewahrungsfrist zum Verkauf:

1a/22 Mountainbike	20,00 €
12/23 Mountainbike	15,00 €

Bürgerservice für Pegau und OT

Verbrauchsmeldung Außenwasserzähler Stichtag 30.11. jährlich – auch Nullverbräuche sind zu melden!

Die beschreibbare PDF finden Sie auf unserer neuen Homepage unter Stadt Pegau/ Formulare & Satzungen bzw. liegen auch im Rathaus und Einwohnermeldeamt aus.



Stadt Pegau und OT

Stadtverwaltung Pegau
Bau- und Ordnungsamt
Frau Roestel
Markt 1
04523 Pegau

Verbrauchsjahr:



Verbrauchsmeldung Außenwasser- (AWZ)/ Gartenwasserzähler zur Absetzung des jährlichen Abwasserbeitrages

Übermittlung gern per Mail an: ulrike.roestel@pegau.de

Bitte bis zum 30.11. jährlich der Stadtverwaltung Pegau melden!

Daten des Antragstellers	
Name, Vorname:	
Straße/ Ortsteil:	
PLZ/ Ort:	
Tel./ Mobil: <small>(Angaben bei Einverständnis)</small>	
Mailadresse: <small>(Angaben bei Einverständnis)</small>	

Daten zum AWZ/ Gartenwasserzähler	
Standort des AWZ:	
Zählernummer:	
geeicht bis:	
Ableседatum	
Zähler Stand Vorjahr in m ³	
Zähler Stand laufendes Jahr in m ³	
Kundennummer beim AZV	

Bitte beachten Sie, dass alle Felder ausgefüllt sein müssen!

Anlage: Foto vom Einbauort mit sichtbaren Zählerstand und erkennbarer Zählernummer (ist separat beizufügen)

Aktuelles aus dem Bauamt



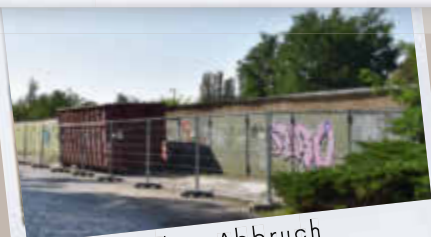
Torhaus Wachenheimer Str.



Abbruch Garagenkomplex Wachenheimer Str.



saniertes Wehrturm im Klostergarten



vor dem Abbruch

Einer der sanierten Räume im Erdgeschoss der Oberschule Pegau.



OS Pegau

Kinder und Jugend

Kindergärten

Herbstzauber in der Kita „Sonnenschein“ Pegau

Unser Haus ist schön dekoriert, die Kinder freuen sich über die ersten glänzenden Kastanien, der ein oder andere Igel wurde gesichtet, Vorfreude auf die bunt gefärbten Herbstblätter in unserem Garten wächst – da werden wieder schöne Blättersträuße gesammelt. Bei den Schubiduba-Kindern, in der Schnatter-Runde mit der kleinen Schnatterente und bei den Zwergen-Treffen dreht sich alles um den wunderschönen bunten Herbst. Neue Fingerspiele, kleine Reime und Lieder bereiten auch den Jüngsten in der Krippe viel Freude. Es wird geschnitten, gemalt, geklebt und getupft ...

Das Team der Kita „Sonnenschein“ Pegau
VOLKSSOLIDARITÄT Borna e. V.



Kita „Haus Sonnenschein“ Kitzen

950 Jahre Kitzen

Von Peter Kretschmer wurden wir gefragt, ob wir als Kita auch am Umzug teilnehmen. Wir haben natürlich sofort zugesagt. Von dem Zeitpunkt an, waren wir gemeinsam mit den Kindern auf Motivsuche.

Dann standen unser Motiv und Motto fest: „WIR SIND DIE ZUKUNFT“. Gemeinsam mit unserem Hausmeister, Opa Rüdi, haben wir uns ganz viele Gedanken gemacht, wie unser Wagen gestaltet werden kann. Dann kam die ZÜNDEnde Idee, eine Rakete. Mit Baumaterial, Pinsel, Farbe, Werkzeug und einer technischen Zeichnung ging es los. Nach einigen Fehlversuchen, Spaß der Kinder und manchem grauen Haar bei den Erwachsenen, ist eine wunderschöne Rakete entstanden und wurde beim Umzug bestaunt. Darüber haben wir uns sehr gefreut. Dankeschön an Alle, die uns mit Rat und Tat unterstützt haben.



Herbstzeit – Erntezeit

Im Laufe des Septembers sammelten die Einwohner von Eisdorf und Kitzen Erntegaben, die die Kinder der Kita „Haus Sonnenschein“ erhielten. Mit Bollerwagen ging es in die jeweilige Kirche. Nach ein paar Liedern und einem dicken Dankeschön für die Erntegaben, fuhren wir zurück in die Kita. Dort angekommen waren leuchtende Kinderaugen damit beschäftigt, die vielen Zutaten auszupacken und zu verstauen. VIELEN DANK für die bevorstehende Weihnachtszeit sind wir mit allerlei Backzutaten bestens versorgt.

Kuhnigunde kommt

Am 22.09. besuchte uns Kuhnigunde, das Maskottchen der Agrarprodukte Kitzen. Alle haben sich wieder gefreut Kuhnigunde mal wieder zu sehen und sie jubelnd begrüßt. Sie brachte uns Einladungen für das Hoffest und erzählte uns auch, was in den nächsten Monaten noch so am Hofladen los sein wird.

Die Kinder und das Team der Kita „Haus Sonnenschein“ Kitzen

Schulen



Der Schulneubau

*Der Schulneubau ist nun geschafft,
wir danken allen für Mühe und Kraft.*

*Es begann mit dem Entschluss,
dass der Schulbau kommen muss.*

*Man wusste weder wo noch wie,
doch lieber bald, als meistens nie.*

*So kam der Geist schnell in Bewegung
für die Idee zur Grundsteinlegung.*

*Erst der Aushub, dann der Keller,
danach ging es immer schneller!*

*Den Schulhof sperrte ab einen Zaun,
da konnten wir durch die Gitter schau'n.*

*Bagger hier und Bagger dort,
oft verstanden wir kein Wort.*

*Und obwohl Corona störte,
der Baufortschritt niemals aufhörte.*

*Der Neubau wurde teuer - sehr,
bald war die Stadtkasse schon leer.*

*Neue Möbel gab es auch,
moderne Tafeln obendrauf.*

*Tolle Farben schmückten aus
Treppen, Flure und das Haus.*

*Nach langem Bangen und auch Hoffen,
ist der Schulneubau nun offen.*

*Und an alle, die sich mühten,
und ihre Energie versprühten
in so vielen, langen Wochen
sei ein großer Dank gesprochen.*

Herbstfest der Grundschule

Am 22.09.2023 hielt der Herbst Einzug in unserer Grundschule. An diesem Tag wurde, im Rahmen unseres Herbstfestes, gebastelt, gemalt, gewerkelt und gebacken. Dank fleißiger Helfer konnten die Kinder an verschiedensten Stationen herbstliche Gestecke, Fensterbilder, Mobile, Tonfiguren und Windräder anfertigen.



Für das leibliche Wohl, war reichlich gesorgt. Eis, Pfannkuchen, Würstchen, Snacks und gebackene Waffeln sorgten für volle Bäuche und glückliche Kinderaugen. In unserer Tombola war jedes Kind ein Gewinner. Dank zahlreicher und großzügiger Geld- und Sachspenden wurde dieser Tag zum Erlebnis und stärkte das Gemeinschaftsgefühl unserer Schulfamilie.

Wir danken an dieser Stelle allen, die zum Gelingen des Festes beitrugen und den Kindern diesen Tag durch ihre Mithilfe ermöglichten. Besonders zu erwähnen sind in diesem Zusammenhang Herr Dennis Müller als vertretender Hausmeister, die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs sowie unsere Sponsoren Schrott Wetzelsch GmbH, Griechisches Restaurant Syrtaki, Bestattungshaus Päschel, Wirtschaftsmediation & Konfliktberatung | Christin Stüdtte, Fami-

lie Meyer, Milde GmbH, Metallbau Westphal GmbH & Co. KG, Marko Thrandorf, Bringer Trockenlegung, Waitz+Söhne GmbH, Klingauf Eisenwaren-Werkzeuge Service GmbH, Apotheker Kai Gruhle, Getränkefachgroßhandel Albrecht, MIBRAG GmbH, BBK GmbH Abt. Freizeitbad, Blumenhaus Borchert, Hans-Jörg Häntsch Bäckerei, Agrarprodukte Kitzen e.G., Bäckerei Heitzmann, Bäckerei Taubert, KTZV Kitzen, JUMP House Leipzig GmbH u. v. m., die auf Grund des Datenschutzes nicht erwähnt werden können.

Hort

Der Hort „Regenbogen“ feiert Abschied

Vor knapp drei Jahren wurde auf eine Anfrage der Stadt Pegau die Diakonie Leipziger Land als Träger eines Hortes in Doppelnutzung mit der Grundschule tätig. Der als Übergangslösung geplante Hort ist Kindern, Eltern und auch den ErzieherInnen in dieser Zeit sehr ans Herz gewachsen. Mit dem Schuljahreswechsel sollte dann auch der Trägerwechsel des Hortes vollzogen werden. Lange haben sich die Kinder und ErzieherInnen vom „Regenbogen Hort“ der Diakonie Leipziger Land auf den Tag vorbereitet und ihm mit gemischten Gefühlen entgegengejubelt.



Am 30. August 2023 war es dann so weit. Wir feierten gemeinsam mit den Kindern und Eltern ein Abschiedsfest. Die Planungen für das Programm begannen schon in den Sommerferien und wurden von den Kindern selbstständig durchgeführt. Die ErzieherInnen haben dies lediglich unterstützt und koordiniert. Als der Tag dann näher rückte, hatten die Kinder enormes Lampenfieber vor ihrem großen Auftritt, jedoch haben sie es geschafft, sich gegenseitig zu stärken und Mut zuzusprechen. Der Tag war gekommen und auch das Wetter spielte mit. Das geplante Programm war sehr vielfältig und es gab einige Höhepunkte. Die Kinder glänzten mit Modern Dance, Bodenturnen, Karate und Karaoke. Dazwischen gab es bewegende Ansprachen und es wurde gemeinsam mit den Kindern und Erziehern des Kindergartens „Regenbogen“ ein Lied gesungen. Als Abschluss wurde der Staffelstab symbolisch an das Team der Volkssolidarität Borna übergeben. Anschließend gab es noch Gelegenheit für persönliche Gespräche und Verabschiedungen zwischen Kindern, Eltern und KollegInnen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Eltern für ihr Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und auch für das gesponserte Buffet zum Abschlussfest. Ein großes Dankeschön an die Kinder und Erzieher für das gelungene Programm und die damit verbundene Arbeit. Wir wünschen „unseren“ Kindern alles Gute.



Das Team des Kindergartens und Hortes „Regenbogen“
Pegau



Spendenübergabe Kinderhort Pegau

Die Feuerwehr Pegau übergab dem Kinderhort Pegau anlässlich ihres 55-jährigen Jubiläums eine Spende. Die stolze Summe von 555,- € konnten die Erzieherinnen sowie einige Kinder bei einer kleinen Übergabe in Empfang nehmen. Der Geldbetrag wurde im Rahmen des diesjährigen Altstadtfestes am Stand der Feuerwehr Pegau erwirtschaftet.

Freizeitangebote

Stadtbibliothek Pegau

2. Wunschbaum

24 Mal buchstäblich Freude verschenken

Ich lade alle Kinder am 7. November von 14-18 Uhr in die Stadtbibliothek Pegau ein. Gemeinsam möchte ich mit euch den Wunschbaum mit 24 Wünschen befüllen und schmücken. Gleichzeitig bitte ich, meine Leser und die Eltern mir zu helfen jeden Wunsch bis zum 21 November zu erfüllen. Nehmen Sie einfach eine Kugel vom Wunschbaum ab. Ich helfe Ihnen gern bei der Erfüllung des Medienwunsches.

Schön verpackt holt sich die Weihnachtselfe die Geschenke ab und wartet am 3. Dezember um 16:30 Uhr im Volkshaus Pegau auf die Kinder, die ihre Wünsche am 7. November an den Wunschbaum in der Stadtbibliothek Pegau aufgehängt haben.

Sindy Birsch
Leitung Stadtbibliothek Pegau

Museumsbesuch mit Taschenlampe

Zum Kinder-Museumsabend mit Taschenlampe kamen am 1. Herbstferientag fünf Mädchen. Von 19 bis 20.30 Uhr suchte die kleine Gruppe nach einem Besuch oben in der Türmerstube nach Berufen, die in der Ausstellung ‚Aus dem Leben der alten Pegauer‘ zu erkennen waren.

Der Türmer oder Nachtwächter bildete sogleich in 30 Metern Höhe der Anfang auf der Liste. Die Mädels aus den Klassen von 2 bis 5 schrieben unermüdlich und kamen den Entdeckungen im Kegel der Taschenlampen kaum hinterher. So entstanden auf den Zetteln zwischen 14 bis 24 Berufe. Darunter Tischler, Frisör, Bäcker, Zimmermann, Schneider, Schuster, Hausfrau, Soldat, Postbote, Apotheker und so weiter, (oder wie von den jungen Mädchen gewünscht: Tischlerin, Friseurin, Bäckerin, Zimmerfrau, Schneiderin, Schusterin, Hausmann, Soldatin, Postbotin, Apothekerin usw.). Nach der Auswertung durften sich die Teilnehmerinnen entsprechend ihrer Punktzahl Weihnachtskarten aus der DDR-Zeit aussuchen. Im 2. Teil des Abends mit dem Thema ‚Hühnergötter‘ drehte sich alles um die Steinzeit. Wie wohnten unseren slawischen Vorfahren vor ein paar Tausend hier an der Elster. Mit welchen Waffen gingen sie zur Jagd, wie wohnten sie, wie wurde das Getreide verarbeitet und wie machten sie Feuer? Als all die Fragen, bei einem kleinen Getränk und etwas zu knabbern beantwortet waren,

ging es auch schon wieder die 64 Stufen der fast 400 Jahre alten Wendeltreppe nach unten, wo um halb Neun die Eltern warteten.



Diakonie 
Leipziger Land

Ein Angebot der Familienberatungsstelle
der Diakonie Leipziger Land

Mo, 13. November 2023, 17 Uhr PARTNERSCHAFT trotz (werdender) ELTERNCHAFT



„In allen Familien mit zwei Elternteilen ist die Liebesbeziehung der Erwachsenen das Wichtigste. Sie gibt den Ton an und entscheidet über die Atmosphäre in der Familie. Die beiden Partner sollten deshalb ihre Liebe zueinander unbedingt pflegen. Das ist das Geschenk, das sich ihre Kinder am meisten wünschen.“
(Jesper Juul)

Für unsere Planung bitten wir Sie herzlich um eine

Voranmeldung bis 06.11.2023:

Tel. 034296 947420
oder kjf@diakonie-leipziger-land.de

Wie können wir als Eltern trotz der vielen Veränderungen durch Schwangerschaft, Geburt und Familiengründung gut für unser/e Kind/er da sein und gleichzeitig ein Liebespaar bleiben? Welchen Einfluss hat die Familienplanung auf die eigene Partnerschaft?

Wir möchten Sie als werdende Eltern gerne zu einem offenen Abend einladen und gemeinsam zu diesem Thema in den Austausch gehen.

Wo? Familienberatungsstelle Diakonie Leipziger Land, Kirchplatz 9, 04523 Pegau

Es freuen sich auf Sie:

Isabel Tavernier
(Schwangerschaftsberaterin, Sozialpädagogin)

Christiane Lange
(Paar- und Familientherapeutin, Psychologin)

Der Abend ist für Sie **kostenfrei**.

Kontakt:

Diakonie Leipziger Land
Familienberatungsstelle

Tel. 034296 947420
kjf@diakonie-leipziger-land.de
www.diakonie-leipziger-land.de

Kirchplatz 9
04523 Pegau

Bild: © Jürgen Fälsche - fotolia.com

Packen wir es an - Miteinander, Füreinander!



Haben Sie schon von dem Herzensprojekt „**Naturnaher Garten für die Kita Zwerge**“ gehört?

Das Crowdfunding-Projekt läuft **34** Tage. So lange ist Zeit die Zielsumme von **3.000 €** zusammen zu bekommen.



Egal ob kleiner oder großer Taler, die **Kita Zwerge** freut sich über jede Unterstützung. Einfach den QR Code scannen, oder <https://www.leipziger-crowd.de/kitzwergestuebchen> besuchen.

Vereine

Termine der Mitgliederversammlungen

Allgemeiner Schützenverein zu Pegau 1444/1990

2. November 2023 im Schützenhaus



Anglerverein Pegau e. V. "Weiße Elster"

5. November 2023 Königsfischer, der Ort wird noch bekannt gegeben.



ELSTERAUE BULLE e.V.

04523 Pegau
28. November 2023, um 19 Uhr
im HAUS der VEREINE
Schützenplatz 1a



Die satzungsgemäße Einladung zur Mitgliederversammlung 2023 gemäß §8 Absatz 5 erfolgt zusammen mit der Tagesordnung, die zusätzlich persönlich und auf elektronischem Weg übermittelt wird. Wir bitten alle Mitglieder, Anträge bis zum 14. November rechtzeitig vor der Versammlung beim Vorstand einzureichen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



Rassegeflügel- und Rassenkaninchen-Züchterverein Pegau und Umgebung e.V.

10. November 2023 um 19 Uhr an der Untermühle 3

Aquarianer „E. A. Roßmäßler“ Pegau

16. November 2023, 19 Uhr, Rathmanns Klausse
 Fischfangreise nach Französisch Guayana, Steve Günther, Jahnsdorf

Rassegeflügel- und Rassekaninchenzüchterverein Kitzen e.V.

2. November 2023, Vereinshaus (Kitzen Lützowstraße 12)
 25. – 26. Nov. **Vereinsausstellung** des Rassegeflügel- und Rassekaninchenzüchterverein Kitzen e. V. im Vereinshaus

Allgemeiner Schützenverein zu Pegau 1444 / 1990



Zur Deutschen Meisterschaft



Im August konnte, nach mehreren Qualifikationswettkämpfen, Manja Klemm, unsere diesjährige Schützenkönigin, an der Deutschen Meisterschaft in München teilnehmen. Dort erreichte sie den 2. Platz in der Disziplin Luftpistole. Ein super tolles Ergebnis. Wir gratulieren dir nochmal ganz herzlich dazu. Das zeigt auch, dass der Verein hervorragende Trainingsmöglichkeiten bietet.

Am Samstag, dem 16.09. fand zu Ehren der 950-Jahrfeier in Kitzen ein Festumzug statt. Wir wollten uns auch daran beteiligen, unter anderem weil im Schützenverein auch Mitglieder aus Kitzen und Umgebung sind. Wir reichten uns in einen bunten und liebevoll gestalteten Umzug ein. Im Laufe des Nachmittags konnte dann am Stand unseres Vereines mit Pfeil und Bogen sowie Armbrust geschossen werden. Der Zuspruch war sehr gut und wir bedanken uns. Es war eine tolle Veranstaltung. © Britta Roth



Der Pegauer Bürgermeister Frank Rösel an der Spitze des Festumzuges - in Begleitung von Peter Kretschmer, der als Napoleon den Reigen von über 30 Bildern anführte.

© Quelle: Mathias Bierende; LVZ

Das Herbstschießen, eine obligatorische Pflichtveranstaltung, fand am 21.10.2023 ab 15.00 Uhr statt. Der traditionelle Rundenwettkampf, Pegau, Zwenkau, Rötha und evtl. Zeitz, wird im November, am 18.11.2023 in unseren Räumen durchgeführt. Weihnachtsfeier und Neujahrsschießen sind ebenfalls im Plan, wie auch ein Schlachtfest im Frühjahr 2024.

Sie finden uns im Internet: <http://www.schuetzenverein-pegau.de>, E-Mail: schubert.pegau@web.de

H. Schubert

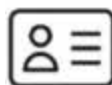
BLABLÖ's Trommlerwagen suchen neue/n Partner/in



Du bist musikalisch und spielst ein Instrument (Trommel, Trompete, Posaune, Tuba), dann bist du willkommen bei den Blablö's um mit uns Guggemusik zu spielen.

Probe immer montags von 19.00 bis 20.30 Uhr im Sporthaus Pegau.

Für Rückfragen einfach Herrn L. Friedrich anrufen unter 0163 5866206.



das Kollektiv e. V.

Erstes Sportfest des Vereins „das Kollektiv e.V.“: Gemeinschaft und sportlicher Eifer

Am 24. September 2023 fand das erste Sportfest des Vereins „das Kollektiv e. V.“ auf dem Sportgelände „Alte Filze“ statt. Mit einer beeindruckenden Teilnehmerzahl von über 80 Sportbegeisterten war die Veranstaltung ein voller Erfolg und versprach einen Tag voller Spaß und sportlichem Ehrgeiz für die ganze Familie.



Die Mannschaftswettbewerbe, darunter Staffelspiele, Zweifelderball und Tauziehen, boten den Teilnehmern die Gelegenheit, ihre Teamfähigkeiten und ihren Wettkampfgeist unter Beweis zu stellen. Für die jüngeren Teilnehmer gab es verschiedene Stationen mit Ball- und Geschicklichkeitsspielen, an denen sie Punkte sammeln konnten. Diese konnten später gegen kleine Preise eingetauscht werden, was den Ansporn erhöhte.

Zwischendurch gab es für alle die Möglichkeit, sich in Tischtennismatches oder am Kickertisch sportlich zu messen und seine Gegner herauszufordern. In den Pausen konnten die Sportler im Liegestuhl entspannen und sich bei Bedarf mit Kaffee und Kuchen vom Verpflegungsstand stärken.

Ein besonderer Dank gilt allen Helfern und Unterstützern. Das Sportfest war Teil der Veranstaltungsreihe „Perspektiven gemeinsam gestalten - engagiertes Pegau“ und wurde gefördert durch „Land in Sicht e. V.“ und „Wir für Sachsen“.

das Kollektiv e. V.

1. Krebsselfhilfegruppe Groitzsch/Pegau

Manchmal musst du loslassen, um zu sehen, ob etwas zurückkommt. Kommt nichts zurück, dann war Loslassen die richtige Entscheidung!

Am Montag, den 18.09.2023 hatten wir unser monatliches Treffen in der Stadtmühle Groitzsch. Gast sollte Herr Oliver Fritzsche CDU, Landtagsabgeordneter vom Sächsischen Landtag in Dresden, sein. Leider musste er die Veranstaltung krankheitsbedingt absagen und auch bei uns in der Gruppe fehlten einige. Herr Oliver Fritzsche hat uns (nur unsere Gruppe aufgrund des Platzes im Bus) nach Dresden in den Landtag eingeladen und zwar am 14.12.2023. Wir freuen uns über die Einladung: Nähere Informationen erhalten wir noch. Zudem feierten wir die Geburtstage von drei Gruppenmitgliedern. Herzlichen Glückwunsch.

Am 23.09.23 waren wir zum Tag der offenen Tür in der Praxis von Frau Kerstin Prösdorf in Seegel. In verschiedenen Vorträgen ging es vor allem um unseren Darm/DarMGesundheit, aber auch um Hormone, Entspannung, Long Covid/Post Covid Behandlungen, Knie-, Schulter-, Lendenwirbelsäulen- und Kreuzbeintape. Dafür übernimmt die Krankenkasse leider nicht die Kosten. Warum eigentlich nicht, ist doch die Wirkung bzw. Linderung hervorragend, um nur ein paar Beispiele zu nennen! Ganz toll fanden wir die Rundumversorgung und natürlich die Tombola.

Am 12.10.23 waren wir mit Freunden aus Groitzsch zum Aktionstag der SKG unserem Dachverband in Dresden. Die „Fremden“ Mitfahrer nutzten die Zeit für eigene Unternehmungen in Dresden. Wir gingen zum Aktionstag ins Hygienemuseum Dresden. Was gibt es Neues in der Krebsmedizin? Welche Angebote gibt es von der SKG Zwickau, Krebs – eine Herausforderung für Betroffene und Angehörige. Psychosoziale Beratung, welche Unterstützung gibt es, wie finde ich die richtige Selbsthilfegruppe und was ist, wenn die Selbsthilfegruppe zu groß wird?

Wir danken unserem Busfahrer Mirko für den sicheren Transport von uns und den immer mehr werdenden Rollatoren.

Ein ganz großes Dankeschön an Herrn Heiko Bade PfW Pegau für die gespendeten Frühstücksbeutel.

Die Mitglieder der 1. Krebsselfhilfegruppe Groitzsch/Pegau
Gunter Kratzsch Vorsitzender



Unser nächstes Treffen ist am 20.11.2023, wir basteln Weihnachtsdeko mit dem Jugendbüro der Diakonie Groitzsch/Pegau



Die Ortsfeuerwehr Pegau informiert

Einsätze der OF Pegau

05.09.23	18:16 Uhr	Überörtlich - TH1 Höhe/Tiefe	Weideroda, Zauschwitz Weg
06.09.23	12:07 Uhr	TH1 - sonstiges	Pegau, Leipziger Vorstadt
08.09.23	14:15 Uhr	Überörtlich - TH2 VU PKW	Elstertrebnitz, Bundesstraße 2
11.09.23	05:48 Uhr	B2 - Gewerbe	Pegau, Carsdorfer Straße
20.09.23	12:12 Uhr	BMA	Pegau, Audigaster Straße
22.09.23	06:49 Uhr	TH1 - Tür	Pegau, Nordstraße
23.09.23	22:34 Uhr	B1 - Container	Pegau, Stötzscher Straße
24.09.23	01:24 Uhr	B1 - Container	Pegau, Carsdorfer Straße
24.09.23	09:55 Uhr	B1 - Müllpresse	Pegau, Eulauer Straße
27.09.23	17:59 Uhr	B1 - Freiland/Wiese/Ödland	Pegau, Gartenanlage

TH 1 – Technische Hilfe Klein, B 1 - Brand klein, TH 2- Technische Hilfe mittel, ABC – z.B. Öl auf Straße / Gewässer

BMA – Brandmeldeanlage

Termine der OF Pegau

02.11.23	16:00 Uhr	Altersabteilung	Arbeitsdienst
06.11.23	19:00 Uhr	Einsatzabteilung	Ausbildungsdienst
10.11.23	17:30 Uhr	Jugendfeuerwehr	Dienstsport
13.11.23	19:00 Uhr	Führungskräfte	Führungskräfte-schulung
20.11.23	19:00 Uhr	Einsatzabteilung	Ausbildungsdienst
25.11.23	09:30 Uhr	Jugendfeuerwehr	Ausbildungsdienst

Werden sie aktiver Retter in unserer Feuerwehr. Weitere Einsatzkräfte werden dringend benötigt!!

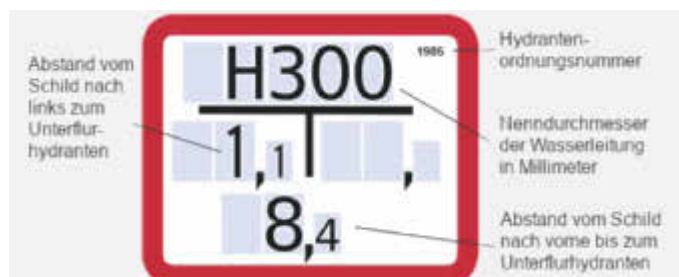
Marco Becher
Ortswehrleiter Pegau

Im Winter sind Unterflurhydranten freizulegen

Die Feuerwehr stellt bei Einsätzen immer wieder fest, dass sogenannte Unterflurhydranten häufig nicht nur zugefroren, sondern zumeist auch durch eigentlich gut gemeinte Räumarbeiten meterhoch mit Schnee und Eis zugeschüttet werden. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt bildet der tauende und wieder gefrierende Schnee einen dicken Eispanzer und macht der Feuerwehr die Löschwasserentnahme fast unmöglich. Auch wenn einige Feuerwehrfahrzeuge eigene Wasservorräte mitführen, sind wir darauf angewiesen, in wenigen Minuten auch über einen Hydranten Löschwasser zu fördern.

Eine hierdurch verzögerte Brandbekämpfung kann unter Umständen Menschenleben kosten und hohe Sachschäden verursachen.

Achten Sie daher - auch im eigenen Interesse - beim Winterdienst auf „Ihren“ Unterflurhydranten und halten Sie diesen für den Notfall frei.





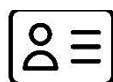
TuS Pegau 1903 e. V.

Verteidiger oder Torjäger

Ihr seid willkommen zum Probetraining.



Kindgerechtes Training findet jeden Mittwoch ab 16:30 Uhr auf der „Großen Reitbahn“ statt. Kommt vorbei, schnuppert rein und findet heraus, ob Ihr Teil vom TuS Pegau 1903 werden wollt.



Ansprechpartner:

Trainer Steffen Kalbe-Rother, Tel. 0170 2809068



Und unsere Volleys United? Sie haben wieder ein volles Programm: Bezirksmeisterschaften, Turniere, Sächsische Jugendliga und vieles vieles mehr. **Erster Heimspieltag ist der 29.10.2023** in der Sporthalle **Groitzsch**. Hier findet die Vorrunde der Sächsischen Jugendliga U15w statt und wir sind mit 2 Teams dabei. Los geht's hier 10 Uhr. Und am **03.12. ist die Sächsische Jugendliga U11 in Pegau** zu Gast. Weitere Infos zu den Spielen findet man unter www.volleys-united.de



Der VC68 Pegau berichtet

Die Hallen-Turniersaison geht erfolgreich los

Das **Mixed-Liga-Team „Mocca Edel“** hatte am 16. Oktober sein erstes Punktspiel. Mit einem 3:0 (25:22; 25:20; 25:14) **Heimsieg** gegen Budweiser (Leipzig) gelang dem Team ein wirklich guter Saisonstart.

Mit einem Sieg - oh Schreck! - am Ende Platz 3 (von 9 Teams) erreicht. Das zum **22. MAS Pokal nach Storkow** angereichte Schrecksekunden-Team war 2023 abermals neu zusammengestellt. Vier „Neue“ und vier „Turniererfahrene“ standen am hohen Netz in der Arena. Aber, man glaubt es kaum, in der Vorrunde (VR) hat das Zusammenspiel gut funktioniert. So konnte dank positiver kleiner Punkte die VR auf Platz 1 beendet werden. „Final-Jubel“ im Team. War die Freude zu zeitig? Denn in der Endrunde wurde der Schrecksekunde die spielerischen Grenzen aufgezeigt.



Die Spiele Schrecksekunde gegen Smolleys (Potsdam) und Lindenberg endeten jeweils 0:2. Die Gegenwehr, von Aufmerksamkeit über Abwehr bis Angriff, war nicht befriedigend. Im Endspiel Potsdam gegen Lindenberg konnten die Pegauer als Schiri die taktischen Finessen unserer Finalrunden-Gegner gut beobachten. Lindenberg gewann 2:1, bekam den 1. Platz Pokal überreicht und musste die „Raupe“ zelebrieren.

JETZT SPENDETERMIN VEREINBAREN!
www.blutbank-leipzig.de

Blut spenden. Mit Herz!

Samstag, 2. Dezember
09.00 Uhr bis 14.00 Uhr

im Volkshaus Pegau
Kirchplatz 3

Amtsblatt Stadt Pegau und Gemeinde Elstertrebnitz

- Herausgeber: Stadt Pegau und die Gemeinde Elstertrebnitz, Markt 1, 04523 Pegau
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: für die Stadt Pegau und die Verwaltungsgemeinschaft Pegau-Elstertrebnitz Bürgermeister Frank Rösel
- Für die Gemeinde Elstertrebnitz Bürgermeister David Zühlke
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Stadt- oder Gemeindeverwaltung bzw. Verfasser

Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion des Amtsblattes übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint in der Regel 1 x monatlich bei erhöhtem Veröffentlichungsbedarf auch abweichend.

Es wird kostenlos an die Haushalte der Stadt Pegau und der Gemeinde Elstertrebnitz als Briefkastenwurfsendung verteilt, soweit das technisch möglich ist.

Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare nach Erscheinen des jeweiligen Amtsblattes über den Verlag bezogen werden.

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agg/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Kirche

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pegau mit Elstertrebnitz, Großstorkwitz und Weideroda

Sprechzeiten des Pfarrers Dr. Torsten Reiprich

Nach Absprache 034296 72470
E-Mail: torsten.reiprich@evlks.de
Website: www.kirche-pegau.de

Pfarramt / Friedhofsverwaltung Öffnungszeiten

Di., und Do.: 9.30 - 12.00 Uhr
Termine am Nachmittag sind nach telefonischer Absprache möglich.
Telefon: 034296 76464
Telefax: 034296 49356
E-Mail: kg.pegau@evlks.de

Evangelische Kindergärten	Telefon
Grünes Tal, Grünes Tal 3, 04523 Pegau	034296 49746
Regenbogen, Vorwerk 7, 04523 Pegau	0176 56725589
Diakonie-Sozialstation, Kirchplatz 7, 04523 Pegau	034296 75591

Zu den Gottesdiensten der Kirchgemeinde sind alle Einwohner herzlich eingeladen.

Sonntag, 5. November (22. So. n. Trinitatis)

Elstertrebnitz, 09:00 Uhr Gottesdienst
Großstorkwitz, 09:00 Uhr Gottesdienst
Pegau, 10:15 Uhr Gottesdienst

Freitag, 10. November

Pegau, 17:00 Uhr Andacht mit Matinsspiel

12. November (3. Letzter Sonntag)

Großstorkwitz, 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pegau, 10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 19. November

Elstertrebnitz 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pegau, 10:15 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22. November (Buß- und Bettag)

Pegau, 17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl **Sonntag, 26. November (Ewigkeitssonntag)**

Elstertrebnitz, 09:00 Uhr Gottesdienst
Großstorkwitz, 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pegau, 10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 3. Dezember (1. Advent)

Pegau, 10:15 Uhr zentraler Familiengottesdienst

Päckchen für Rumänien

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir bedürftigen Kindern und Familien in Rumänien eine Weihnachtsfreude bereiten. Wenn Sie sich beteiligen möchten, packen Sie die folgenden Dinge in einen Schuhkarton:

- Zucker, Mehl, Margarine, Kaffee, Kakao, Tee, Schokoauflauf
- Süßigkeiten (z. B. Schokolade, Kekse, Bonbons, Lutscher)
- Hygieneartikel (z. B. Zahnbürste, Zahnpasta, Duschbad)
- kleines Spielzeug (z. B. Malbuch mit Stiften, Auto, kleine Puppe, Puzzle)
- Mütze, Handschuhe, Schal

(Bitte beachten Sie: Es wird keine gebrauchte Kleidung gesammelt!)

Sie können die Päckchen im Kindergarten „Grünes Tal“ oder im Pfarramt Pegau bis spätestens 10. November abgeben. Die Päckchen werden mit einem LKW direkt

nach Rumänien gebracht und dort verteilt. Wenn Sie keine Zeit zum Packen haben oder Ihnen ein ganzes Päckchen zu teuer ist, können Sie auch lose Gaben oder Geld für den Transport spenden. Vielen Dank!

Gegen das Vergessen

In der Reichspogromnacht vor 85 Jahren gingen die Nazis offen zur Gewalt gegen Juden über: In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 brannten Synagogen, jüdische Geschäfte und Wohnungen wurden verwüstet und jüdische Bürger erniedrigt, misshandelt, verhaftet oder getötet.

Daran soll mit einer Andacht am 9. November, um 18.00 Uhr in der Kirche Pegau erinnert werden. Im Anschluss werden wir zu den Stolpersteinen gehen. Sie erinnern an das Schicksal der jüdischen Pegauer Mitbürger, die in den Folgejahren deportiert und ermordet wurden. Wir wollen mit Kerzen und Rosen an sie erinnern.

Ökumenisches Martinsfest

10. November, 17.00 Uhr, in der St. Laurentiuskirche Pegau
Einen Tag vor dem eigentlichen Martinstag findet in diesem Jahr unser Martinsfest statt. Das Martinsspiel wird vom evangelischen Kindergarten „Grünes Tal“ gestaltet. Anschließend findet der traditionelle Laternenumzug zur St. Hedwigskapelle der katholischen Gemeinde statt, wo wir am Lagerfeuer die Martinshörnchen teilen wollen.

Einladung zum Kreativabend

Am Freitag, 10. November, findet um 18.00 Uhr im Lutherhaus Pegau wieder einer unserer beliebten Kreativabende für Frauen statt. Neben voradventlichen Basteleien gibt es wie immer nette Gespräche und Leckereien vom Mitbring-Büfett. Um einen Unkostenbeitrag von 8 € wird gebeten.

Die Diakonie Leipziger Land informiert

Kirchenbezirkssozialarbeit

Wir sind Anlaufstelle für Menschen mit unterschiedlichen Problemlagen. Wir beraten und begleiten in verschiedenen Lebenssituationen und Nöten. Wir vermitteln an spezialisierte Beratungsdienste, staatliche Behörden, Organisationen und Kirchgemeinden. Unser Angebot ist kostenfrei, offen für alle und unterliegt der Schweigepflicht.

Wir beraten und unterstützen u.a.:

- zu Fragen von Sozialhilfe, Bürgergeld, Wohngeld, Behindertenrecht und Pflege
- beim Ausfüllen von Antragsunterlagen verschiedenster Art
- bei der Erstellung einer Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- bei der Beantragung von Eltern-Kind-Kuren, Kuren für pflegende Angehörige
- bei der Suche nach finanziellen und materiellen Überbrückungshilfen in Notsituationen
- bei der Klärung Ihrer derzeitigen, möglicherweise belastenden Lebenssituation durch Nachfragen und Zuhören

Kontakt: Sozialarbeiter Ralf Sämisch Leipziger Str. 79, 04552 Borna Sprechzeit: Montag und Donnerstag 9.00 – 15.00 Uhr und telefonisch an allen Arbeitstagen: Tel. 03433 / 274032

Evangelisches Pfarramt Kitzen-Schkeitbar



Brunnengasse 1, 04523 Pegau

Sekretärin: Frau Monika Tintemann

Sprechzeiten der Pfarramtssekretärin

Dienstag 15:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 034203 54841

E-Mail: pfarramt.kitzen-schkeitbar@ekmd.de

Sprechzeiten des Pfarrers Oliver Gebhardt

Gespräche gerne nach Absprache

E-Mail: oliver.gebhardt@ekmd.de

Vikarin, Rahel Liebig

E-Mail: rahel.liebig@ekmd.de

Kantorin, Christiane Heydenreich

Telefon: 0341 26572144

E-Mail: christiane.heydenreich@ekmd.de

Gemeindepädagogin, Vertretung des Pfarrers, Theresa, Dürrbeck

E-Mail: thesesa.duerrbeck@ekmd.de

**Evangelische Kirchgemeinden
Eisdorf, Kitzen, Schkeitbar
und Werben****Vorsitzende der weiteren Kirchgemeinden
des Pfarrbereichs Kitzen-Schkeitbar**

Eisdorf	Sybilla Schumann
Kitzen	Dr. Claudia Lange
Schkeitbar	Ulrike Rost
Werben	Steffi Rauch
Altranstädt	Nadine Hickethier
Großlehna	Henry Losse-Eder
Thronitz	Marlies Tiede
Zitzschen	Sybille Tilger

Grußwort: Reformation, Erneuerung der Kirche, heute („Kirche“ heißt wörtlich: „Die Herausgerufene“)

Die Herausgerufene.

Als er (Jesus) aber am Galiläischen Meer entlangging, sah er Simon und Andreas, Simons Bruder, wie sie ihre Netze ins Meer warfen: denn sie waren Fischer. Und Jesus sprach zu ihnen: „Kommt, folgt mir nach: Ich will euch zu Menschenfischern machen!“ Und sogleich verließen sie ihre Netze und folgten ihm nach. Und als er ein wenig weiterging, sah er Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, seinen Bruder, wie sie ihre Netze flickten. Und sogleich rief er sie... (Markus 1, 16-20) – Kirche beginnt am See/ Am Netz, das einer hält / Und dort, wo Ach und Weh/ Und wo ich das Lachen noch sehen kann. // Kirche beginnt im Sehen und Wort / An Gras und Ufer / Oder irgendwo an deinem Ort / Und wo sich Menschen und Gott begegnen. // Kirche (die „Herausgerufene“) beginnt im Ruf: / „Komm! Komm!“ Nicht in deinem. /

Gott ist' s, der schafft und schuf / Und der Namen kennt, und Menschen hoffentlich Namen anderer auch. // Kirche beginnt. / Delegiert nicht zu viel weiter. / Das Ach und Weh und Lachen und „Komm!“ ist nah. / Delegiert zur Himmelsleiter / Dass er, Gott, an deinem Ort und in der Welt entgegenkommt.

Ihr und Euer Pfarrer Oliver Gebhardt

Sonntag, 19. November

Kitzen, Kirche, 9:30 Uhr Sing-Andacht (Gebhardt und Dr. Stefan Altner/ Leipzig).

Mittwoch, 22. November (Buß- und Betttag)

Zitzschen, 17:00 Uhr Musikalische Andacht zum Feiertag

Samstag, 25. November Vortag des Ewigkeitssonntags („Totensonntag“)

Werben, 15:00 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Verstorbenen-Gedenken (Gebhardt)

Eisdorf, 17:00 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Verstorbenen-Gedenken (Gebhardt)

Sonntag, 26. November (Ewigkeitssonntag)

Abendmahlgottesdienste mit Verstorbenen-Gedenken

Kitzen, 9:30 Uhr (Losse-Eder)

Altranstädt, 10:00 Uhr (Prädikant Johannes Pohl)

Schkeitbar, 10:00 Uhr (Gebhardt)

Zitzschen, 11:00 Uhr (Losse-Eder)

Großlehna, 14:00 Uhr (Gebhardt)

Thronitz, 14:00 Uhr (Losse-Eder)

Samstag, 2. Dezember (Vorabend des 1. Advent)

Werben, 17:00 Uhr Musikalische Adventsstunde (Gebhardt plus)

Das ist noch nicht alles. Weitere Gottesdienste in unseren acht Kirchgemeinden und zusätzliche Einladungen: siehe gerne Aus-hänge an den Kirchen und das Gemeindeblatt „8samkeit“.

Katholische Kirche St. Hedwig

Pegau - Groitzsch

Helbig Straße 14, 04523 Pegau

Gottesdienste

Sonntag 10:30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch 16:30 Uhr Heilige Messe

Mehr Informationen:

www.kath-kirche-leipzig-sued.de**Katholische Pfarramt St. Bonifatius**

Prinz-Eugen-Straße 21, 04277 Leipzig

Telefon: 0341 3018401

E-Mail: leipzig-sued@pfarrei-bddmei.de

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros
in Leipzig**

Montag 14:30 – 16:30 Uhr

Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr

in Zwenkau, Marktstraße 1

Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

Telefon 034203 52277

Leitender Pfarrer, Christoph Baumgarten

Telefon: 0341 3018431

E-Mail: christophbaumgarten@pfarrei-bddmei.de

Einladungen an alle**Sonntag, 5. November**

Zitzschen, 11:00 Uhr Gottesdienst (Gebhardt)

Sonntag, 12. November

Großlehna, 11:00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih im Anschluss Mittagessen.

Montag, 13. November

Kitzen, Pfarrscheune, 15:30 Uhr Martinsandacht (Pfarrerin Theresa Dürrbeck und Pfarrer Oliver Gebhardt) und im Anschluss Later-nenzug.

Freitag, 17. November

Großlehna, 19:00 Uhr Andacht zur Friedensdekade: Zehn Tage für den Frieden (Lektor Henry Losse-Eder) und gemeinsames Essen im Anschluss.

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde
St. Laurentius Zwenkau****Öffnungszeiten des Pfarrbüros
und Friedhofsverwaltung**

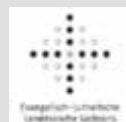
Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb dieser Zeit sind möglich. Alle Anfragen können Sie gern telefonisch oder per E-Mail stellen. Wir setzen uns dann mit Ihnen in Verbindung.

Telefon: 034203 52947, Fax 034203 439990

E-Mail: kg.zwenkau@evlks.de

Mehr Informationen auf www.ev-kirche-zwenkau.de**Öffnungszeiten des Friedhofs im Oktober und
November von 09:00 bis 17:00 Uhr**

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchengemeinde Zwenkau

Sonntag, 5. November (22. So. n. Trinitatis)

Zwenkau, 10:00 Uhr Gottesdienst

Tellschütz, 15:30 Uhr Gottesdienst

Freitag, 10. November

Großdalzig, 17:00 Uhr Matinstag

Samstag, 11. November - Martinstag

Zwenkau, 17:00 Uhr Martinsandacht in der Laurentiuskirche Zwenkau

Sonntag, 12. November (3. Sonntag im Kirchenjahr)

Wiederau, 10:00 Uhr Gottesdienst

Zwenkau, 17:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 18. November

Tellschütz, 17:00 Uhr Orgelvesper

Mittwoch, 22. November (Buß- und Betttag)

Großdalzig, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Wiederau, 15:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Tellschütz, 17:00 Uhr Orgelvesper

Sonntag, 26. November (Ewigkeitssonntag)

Großdalzig 08:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Zwenkau, 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Wiederau, 14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Zwenkau, 14:00 Uhr Friedhofsblasen vor der Johanniskirche Zwenkau

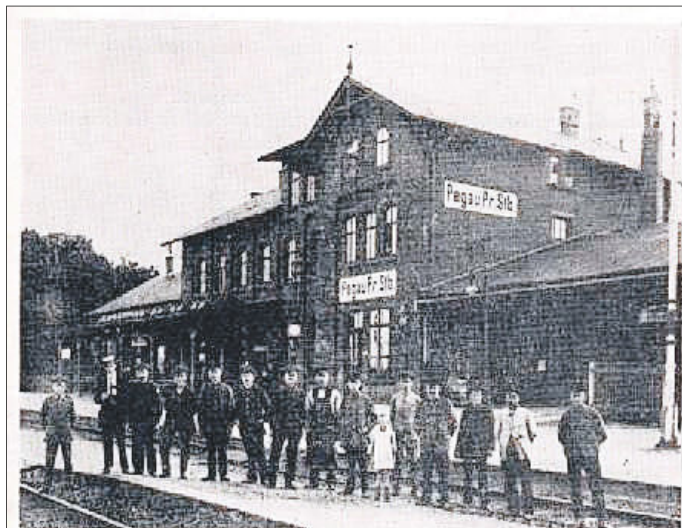
Heimatkundliches

Aus dem Informationsblatt des Rates der Stadt und des Stadtausschusses der Nationalen Front Pegau
Februar 1974

Vor hundert Jahren

Dass für die Jahre 1847 – 1874 eine recht ausführliche Pegauer Chronik vorliegt, verdanken wir dem hiesigen Kirchner und Mädchenschullehrer Kühn. Seine Schilderungen der örtlichen Ereignisse sind für den Heimatfreund recht aufschlussreich.

Erst durch den Anschluss an das Schienennetz war für Pegau eine industrielle Entwicklung möglich, deshalb hat die Stadt jahrzehntelang darum gekämpft. Das größte Ereignis des Jahres 1873 war für Pegau die Fertigstellung der Eisenbahnlinie Leipzig – Zeitz, für unseren Chronisten Stoff für vier Seiten seines Jahresberichtes. Am 30. Juli fuhr blumenbekrönt und unter Böllerschüssen und donnernden Hurra's die erste Lokomotive von Leipzig kommend, in Pegau ein. Sie musste aber vorläufig noch Kies, Schwellen und Schienen für den weiteren Oberbau der „preußischen Strecke“ heranbringen. Trotz mancher Zweifel wurde der Bahnbau fast termingerech geschafft, und die Eröffnung der Bahnlinie erfolgte am 20. Oktober 1874.



Bahnhof Pegau 1918

Täglich verkehrten acht Personenzüge und zwei Güterzüge. Der Chronist Kühn hat auch die Fahrpläne überliefert. Erstaunlich ist, dass die meisten Züge nur eine knappe Stunde für die Strecke Pegau – Leipzig brauchten, allerdings hielt der Zug unterwegs nur viermal, die meisten Vororte hatten noch keinen Anschluss. Die Fahrt Pegau – Leipzig kostete 4. Klasse 7,5 Neugroschen = 75 Pfennige, 1. Klasse jedoch 23 Neugroschen = 2,30 M.

Dieser Preis entsprach dem früheren Postfahrpreis, für den man obendrein das Vergnügen hatte, 3 – 4 Stunden im überfüllten Omnibus durchgerüttelt zu werden. Manches enttäuschte aber auch die Pegauer. Das Bahnhofsgebäude war ihnen nicht repräsentativ genug, denn es glich aufs Haar denen der kleineren Orte an der Strecke. Die Kaufleute klagten, dass die Waren aus Leipzig erst nach 8 – 14 Tagen ankamen, und die Zeitung gab es statt abends erst am nächsten Morgen. So wurde der Botenfuhrmann mit seinen 2 PS nicht brotlos, denn er musste weiter die eiligen Transporte durchführen. Mit der Post klappte es gleich gar nicht. Die Pakete mussten mit einem Handkarren zum Bahnhof gebracht werden und weil dabei einmal ein Briefbeutel mit 2300 Talern verloren ging, wurde daraufhin ein Postomnibus für den Transport benutzt. Nichts wie Ärger mit der Eisenbahn! So werden die Stadtväter gedacht haben, denn sie mussten nun auch noch zwei neue Straßenlaternen „auf eisernen Säulen“ auf der Chaussee zum Bahnhof, die noch nicht bebaut war, aufstellen lassen, Preis 70 Taler.

Charlotte Ninchritz

Die Eisenbahn nach Pegau und Groitzsch

Die Jahre 1973 und 1974 sind bedeutende Jubiläumsjahre für die Eisenbahnverbindungen nach Pegau und Groitzsch. Für Pegau wurde es bereits im ‚Informationsblatt‘ vom Februar 1974 erwähnt (Charlotte Ninchritz, „Vor hundert Jahren“). Es sei uns daher gestattet den Bericht etwas ausführlicher zu ergänzen.

Jubiläen sind Anlass, in Chroniken, zeitgenössischen Berichten und alten Akten zu blättern und der wechselvollen Geschichte dieser Jahre nachzugehen. Das Jahr 1873 hatte für den Verkehr der Stadt Pegau und das Jahr 1874 für Groitzsch eine ganz besondere Bedeutung. Diese beiden Jahre brachten die späte Entscheidung über den Anschluss an das damals bestehende Eisenbahnnetz.

Die ersten 1825 - 1829 in England in kurzen Zeitabständen erbauten Dampfeisenbahnen folgten die Eröffnungen weiterer Linien in allen wirtschaftlichen starken Ländern in Europa und Amerika. In Deutschland wurde die erste Eisenbahn 1835 von Nürnberg nach Fürth eröffnet. 1837 - 1839 folgte die 116 km lange Strecke von Leipzig nach Dresden, 1842 - 1848 die Sächsisch-Bayrische Bahn von Leipzig über Kieritzsch – Altenburg nach Hof. 1845 betrug die Linienlänge des deutschen Eisenbahnnetzes bereits 2143 km und stieg im Verlauf weiterer 10 Jahre auf 7822 km.

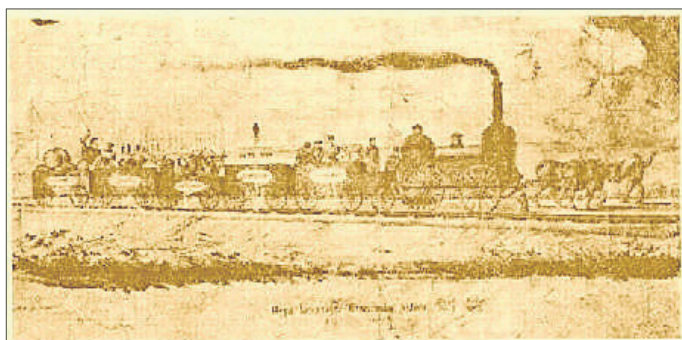
Ein Nachteil für die sich im 19. Jahrhundert rasch entwickelnden Städte Pegau und Groitzsch war es, dass sich ein Eisenbahnbau infolge der Meinungsverschiedenheiten der sächsischen und preußischen Behörden immer wieder hinauszögerte. Bereits 1845 begannen die Verhandlungen. Bis Mitte der 70er-Jahre des vorigen Jahrhunderts bestanden die meisten deutschen Staaten, so besonders in Preußen, Sachsen und Bayern, Privatbahnen und Staatsbahnen in großer Zahl nebeneinander, Erst durch die Bestimmung in Artikel 13 des Berliner Friedensvertrages vom 21.10.1866 verpflichteten sich die Preußen und Sachsen gegenseitig, die Herstellung einer Eisenbahn von Leipzig über Pegau nach Zeitz zu gestatten und zu fördern, nachdem Preußen schon am 19. März 1859 eine Eisenbahn von Gera über Zeitz nach Weißenfels, als mit Umgehung sächsischen Gebietes, eröffnet hat. Im November 1866 richteten die Stadträte von Pegau, Groitzsch und Zwenkau an die sächsische Staatsregierung eine Petition, eine neue Bahn über die Städte zu führen. Zur gleichen Zeit wurde auch ein Projekt erörtert, eine Bahn von Altenburg über Meuselwitz-Groitzsch nach Pegau zu bauen.

Über das geplante Projekt brachte die „Berliner Zeitung“ 1866 folgende Notiz: „Zur Ausführung der Bahn von Leipzig über Pegau nach Zeitz, zu deren Bau die Thüringische Eisenbahngesellschaft durch Erlass des Königs vom 12. Dezember 1868 ermächtigt wur-

de, hat immer noch nicht beschritten werden können, weil die zu bauende Linie noch nicht feststeht. Während nämlich ein in Bezug auf diese Bahn zwischen Sachsen und Preußen abgeschlossener Staatsvertrag bestimmt, dass dieselbe von Leipzig in thunlichst direkter Richtung über Pegau nach Zeitz geführt werden soll und die Thüringische Bahn aufgrund dieses Vertrages bei der sächsischen Regierung die Erteilung der Conzession für eine solche Linie nachsuchte, stellt die letztere die Bedingung, dass die neue Bahnlinie mit möglicher Annäherung an die Stadt Zwenkau zu tracieren sei.

... Infolge dieses Umstandes, dass sich die Thüringische Bahn weigerte, nicht nur eine längere, sondern kostspieligere Route zu wählen, hat sich in Zwenkau ein Comité gebildet, welches die Erbauung einer Bahn von Zeitz nach Meuselwitz, Pegau, Zwenkau nach Gaschwitz, deren letzte Station der Sächsisch-Bayrischen Bahn vor Leipzig, anstrebt ..."

In der damaligen Zeit kam in Leipzig jenes Spottbild heraus, auf der die neue geplante Eisenbahn dargestellt wurde. Wir geben die Zeichnung wieder, weil sie zugleich durch ihre bildliche Darstellung der Spitznamen, die die Städte im Volksmund führen, volkskundlich wertvoll ist.



Im letzten Wagen steht neben ein paar Bierfässern der Fürst von Gera-Reuss mit einer langen Peitsche, im Zeitzer Wagen fahren die bewussten Mädchen, im Pegauer 3 Kühe, im Groitzscher eine Stange mit Pantoffeln und im Zwenkauer ein Gendarm mit gefesselten Dieben. Die Lokomotive wird von einer Kuh und einem Esel gezogen. Ein Häschen sitzt unbeeindruckt vor dem Dampfzug. Alles symbolisiert das schleppende Vorankommen dieser Eisenbahn. Nach heftigen Auseinandersetzungen wurde schließlich der direkten Linie Leipzig-Pegau-Zeitz der Vorzug gegeben, da so eine zweimalige Überbrückung des Elstertales vermieden wurde. Am 20. Oktober 1873 wurde die Bahn durch die Thüringische Eisenbahngesellschaft mit großen Eröffnungsfeierlichkeiten zunächst eingleisig dem Verkehr übergeben. Die Trasse, die Brücken und andere größere Bauwerke waren aber schon für den späteren zweigleisigen Ausbau vorgesehen. Der erste Fahrplan ist noch erhalten. Es verkehrten täglich 4 Personenzüge und 2 Güterzüge in jeder Richtung. Der Personenfahrplan hatte folgendes Aussehen:

vorn.	vorn.	nachm.	nachm.		vorn.	vorn.	nachm.	nachm.
6.40	11.55	4.05	8.15	Leipzig	8.10	11.35	4.51	9.20
6.52	12.07	4.17	8.27	Barneck	8.00	11.24	4.41	9.10
7.04	12.18	4.29	8.39	Plagwitz	7.52	11.15	4.32	9.01
7.15	-	4.39	8.50	Knauthain	7.40	11.02	-	8.49
7.28	-	4.50	9.01	Eythra	7.30	10.52	-	8.38
7.45	12.51	5.07	9.18	P e g a u	1.13	10.37	3.57	8.22
7.50	-	5.21	9.32	Reuden	6.57	10.21	-	8.06
8.10	1.00	5.33	9.40	Zeitz	6.45	10.07	3.30	7.52

Es fuhr sogar schon ein Eilzug, erstaunlich die damals gefahrene Reisegeschwindigkeit. Die Stundenzeiten wurden früher nicht wie heute in Fahrplänen von 0 – 24 Uhr angegeben, sondern jeweils von 1 – 12 Uhr vormittags und 1 – 12 Uhr nachmittags, wobei später die Minuten von 6 Uhr nachmittags bis 6 Uhr vormittags zu besseren Unterscheidung unterstrichen wurden. Waren es damals für den Bahnhof Pegau täglich 12 Zugfahrten, so hat er 1974 täglich 108 zu bewältigen. Der Leipziger Endbahnhof war damals der Thüringische Bahnhof, der sich auf dem Gelände des jetzigen Magdeburg – Thüringischen Güterbahnhofes – an der Westseite des heutigen Hauptbahnhofes – befand. Der Bahnhof Barneck ist jetzt Leipzig-Leutzsch. Die Bahnhöfe und Haltestellen Gohlis, Mö-

kern, Großzschocher, Bösdorf, Profen und Bornitz wurden erst später auf Ersuchen der dortigen Behörden eingerichtet und in Betrieb genommen.

Nach der Verstaatlichung der Thüringischen Eisenbahngesellschaft durch Preußen im Jahre 1886 gehörte die gesamte Strecke Leipzig-Pegau-Zeitz zur Preußischen Staatsbahn. Der Bahnhof Pegau nannte sich „Pegau Pr. Stb.“, dessen äußere Gestalt sich bis heute kaum verändert hat. 1898 wurde das zweite Gleis verlegt. Der Bahnhofsfußweg von der Eulauer Straße wurde Anfang 1900 zur Straße und beiderseits mit stattlichen Häusern ausgebaut.

Ein Komitee der Städte Zwenkau, Groitzsch und Meuselwitz unternahm dann eigene Schritte um eine entsprechende Eisenbahnlinie zu erhalten. Von der Sächsischen Staatsregierung wurde am 17. Januar 1870 die Verordnung erlassen, mit den Vorarbeiten für den Bahnbau von Gaschwitz über Zwenkau-Groitzsch nach Meuselwitz zu beginnen. Am 6. September 1874 konnte der erste Zug auf dieser Strecke fahren. Der langersehnte Zeitpunkt für den Anschluss auch der Stadt Groitzsch an das Eisenbahnnetz war gekommen und wurde festlich begangen. Nach langwierigen Verhandlungen kam es 25 Jahre später zu der dringend gewünschten Querverbindung von Pegau über Groitzsch nach Kieritzsch mit Anschluss an die Kreisstadt Borna. Die Strecke wurde am 30. September 1909 eröffnet und unterstand der Sächsischen Eisenbahnverwaltung. Neben dem ‚Preußischen Bahnhof‘ erhielt Pegau noch einen ‚Sächsischen Bahnhof‘ am Mühlweg, der noch heute als Wohnhaus ausgebaut auf dem Gelände des jetzigen Ostbahnhofes vorhanden ist.

Soweit der Bericht über die Anfänge der Eisenbahnen nach Pegau und Groitzsch. Eine Darstellung der wechselvollen Entwicklung bis zur Gegenwart soll einem späteren Beitrag vorbehalten bleiben.

Dr. Becker

Klassentreffen der 58er

10 Jahre verbrachten die meisten ihre Schulzeit in Pegau zusammen. Nun im September trafen sie sich, aus den unterschiedlichsten Städten, wie Chemnitz und Reutlingen im renovierten Volkshaus wieder. Aber bevor es zum gemütlichen gastronomischen Teil mit Filmvorführungen aus der Jugendzeit los ging, galt der erste Besuch an einem Samstag um 15.30 Uhr dem Museum und dem Rathaus. Dazu gehörte für die Klasse von 1965 bis 1975 auch das Erinnerungsfoto in den alten Schulbänken.



Über die Rolle

Der 3. Historische Stammtisch in Pegau Ende September hatte ein volkstümliches Thema. Es gibt tatsächlich in Pegau und den Ortsteilen noch einige Wäschemangeln die funktionstüchtig sind und teilweise auch genutzt werden. Darüber hat das Museum der Stadt Pegau einen Vortrag erarbeitet und ihn im Volkshaus-Foyer vor zehn Besuchern in einer Bildpräsentation aufgeführt. Bei Bier, Selters und Würzfleisch konnten ein gutes Dutzend Rollen mit Bild und Text dokumentiert werden. Dabei war die noch genutzte Rolle in Werben, die Großstorkwitzer und die in der Bahnhofstraße. Zudem kamen Bilder von Wäschemangeln in der ehemaligen



Friedenstraße, Zeitzer Straße, Stöntzcher Straße, Schlossplatz, Breitstraße, Leipziger Vorstadt, Weberplatz, Salzgasse. Prunkstück aller Rollen war zweifelsohne die der Familie Wagner in der Leipziger Straße 22. Zahlreiche Bilder und Dokumente aus den 1930er Jahren wurden dem Museum zur Verfügung gestellt. Detailliert schilderte der ‚Rollen-Spezialist‘ Jan Wagner die Funktionen der Rolle und das drumherum in den allerfeinsten, gepflegten Räumen. So konnten

die Gäste und das Stadtmuseum ein Stück Pegauer Geschichte zu einem volkstümlichen Paket für zukünftige Generationen schnüren. Die Rolle der Wagners war sogar schon zum ‚Tag des offenen Denkmals‘ für die Bevölkerung zugänglich gemacht worden und fand große Bewunderung.

Der 4. Historische Stammtisch mit dem Titel ‚Katzenköpfe‘ findet im Frühjahr nach Karneval im kleinen Rathausaal statt.

Text: Stadtmuseum

Foto: Mandy Wagner

Das Museum bedankt sich bei

Klaus Waldapfel für die Spiele, Alben, Schreibmaschine, Gemälde, Harmonium, Akkordeon und diversen Hausrat

Axel Rödning für die Bergmanns-Uniform seines Vaters Frieder Rödning
Helmut Trimmel für diese sechs Puppen



Adventsmesse und Weihnachtsmarkt in Pegau

Am ersten Advent läutet die historische Kleinstadt Pegau die besinnliche Weihnachtszeit mit dem Weihnachtsmarkt auf dem geschmückten Kirchplatz und der Adventsmesse im offenem Volkshaus ein. Flanieren Sie durch die üppig gefüllten Reihen und erleben eine fantastische Vielfalt an kleinen Geschenken, Dekorationen und handwerklichen Arbeiten. Auf dem Kirchplatz duftet es nach fruchtigem Glühwein und frischen Waffeln, die Marktstände bieten ebenso Weihnachtsgeschenke oder kleine Aufmerksamkeiten an. Die Kinder können sich über Fahrten in der nostalgischen Eisenbahn und fröhliche Rutschpartien auf der leuchtenden Riesenrutsche und das traditionelle Ponyreiten freuen. Musikalische Unterhaltung bietet Ihnen die Guggemusik Blablös.

Kultur

Kultur in Pegau

3. Dezember

Weihnachtsmarkt und Adventsmesse

sonntags 13 - 18 Uhr
auf dem Kirchplatz und
im Volkshaus Pegau



Guggemusik Blablös • Riesenrutsche • Kindereisenbahn • Ponyreiten
hinreißende Kleinigkeiten zum Verschenken • Allerlei Leckereien

Weihnachtsmarkt der Feuerwehr Werben

2. UND 3. DEZEMBER 2023

AUF HERBERT'S HOF

PEGAUER STR. 5 / WERBEN

SAMSTAG 02.12.2023

- AB 15 UHR KAFFEE UND STOLLEN
- WEIHNACHTSMÄRCHEN
- VERKAUF VON WEIHNACHTSBÄUMEN
- BESUCH DES WEIHNACHTSMANNS
- BUNTES MARKTTREIBEN

SONNTAG 03.12.2023

- BUNTES MARKTTREIBEN AM VORMITTAG MIT HANDWERKS BETRIEBEN



FÜR DAS LEIBLICHE WOHL SORGT
DIE FEUERWEHR WERBEN

KULTUR für Alle

VOLKSHAUS
Pegau



SO 19. November

ZwingerDUO „Zwei Genies am Rande des Wahnsinns“

Sehen Sie amüsiert in den Theaterproben ‚unter den Rock‘ bzw. hinter die Bühne“.
Einlass 18:30 Uhr | Beginn 19:00 Uhr | VVK ab 24,60 €/Ticket



MI 6. Dezember

Kinderweihnacht „König Drosselbart“

Das Kindertheater Burattino lässt die eingebildete Princesse ihr Glück finden.
Einlass 15:30 Uhr | Beginn 16:00 Uhr | VVK ab 10,- €/Ticket



DO 7. Dezember

DUO Thomasius Weihnachtskonzert

Altbekannte und neuen Weihnachtslieder stimmen auf die Weihnachtszeit ein.
Einlass 14:30 Uhr | Beginn 15:00 Uhr | VVK ab 12,- €/Ticket



SA 9. Dezember

Die Dinnershow „Gans gut - Ende gut“

Mit Roy Reinker & Friends. Eine fantastische Show + 5 Gänge Menü
Einlass 18:30 Uhr | Beginn 19:00 Uhr | VVK ab 83,40 €/Ticket



FR 12. Januar 2024

Gunter Böhnke & Steps

„SÄGGS'SCHES GINSDLORBLUHD“

Einlass 19:00 Uhr | Beginn 19:30 Uhr | VVK ab 27,90 €/Ticket



SO 7. April 2024

Carolin Fischer & Ralf Bärwolff

von den academixern präsentieren „Das ErstBeste“

Einlass 15:30 Uhr | Beginn 16:00 Uhr | VVK ab 22,40 €/Ticket



www.volkshaus-pegau.de



KARNEVALS ERÖFFNUNG **11.11.23** **11:11 UHR** Markt Pegau

19:11 UHR Schützenplatz FASCHINGSPARTY MIT DISKO IM BEHEIZTEN ZELT



**Eintritt ab 16 Jahren.
Kostüm erwünscht.**

**VVK 8,00 €
AK 10,00 €**

**Kartenverkauf im
Einkaufsshop Günther in
Pegau, Blumenboutique
Günther in Groitzsch oder
online unter**

www.pkkev.de



Kabarett im Volkshaus Pegau

19. November

ZwingerDUO
„Zwei Genies am Rande des Wahnsinns“

Sehen Sie amüsiert in den Theaterproben unter den Rock* bzw. hinter die Bühne*.

VOLKSHAUS Pegau

Einlass 18:30 Uhr
Beginn 19:00 Uhr
VVKTicket 24,60€


Tickets auf RESERVIX & in der Stadtbibliothek Pegau, Kirchplatz 9.

Highlights bezeichnen. Auch im kommenden Jahr werden die Konzerte in der Kreuzkirche wieder Höhepunkte der Kultur in Kitzen sein. Im Januar 2024 werden wir das Jahresprogramm an dieser Stelle mit konkreten Terminen vorstellen.

Im November dieses Jahres wird kein Konzert stattfinden, dafür aber gleich Anfang Dezember, am **03.12.2023, 16.00 Uhr unser Adventskonzert mit dem Neukieritzscher Chor in der Kreuzkirche Sankt Nikolai Hohenlohe-Kitzen**. Da es ratsam ist, sich dafür Karten reservieren zu lassen unter der Tel.-Nr. **0170 7310860**, wird in dieser Ausgabe schon darauf hingewiesen. Wie jedes Jahr, läuten wir damit die Adventszeit in unserer Region ein. Ebenso wie in vergangenen Jahren werden auch dieses Mal Advents- und Weihnachtslieder erklingen, bei denen alle Besucher mitsingen können. Begleitet wird das Konzert wieder von unserem reichhaltigen Kuchenbuffet ab 15.00 Uhr in der Pfarrscheune. Eintritt für das Konzert ist 15,00 €, für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren ist der Eintritt frei.

Ein unvergessliches Event mit Weihnachtszauber

Enthüllung der Krippe an der Stadtkirche am 30. November



18 Uhr bei festlicher Musik



Erleben Sie die fantastische Show "LICHTERLOH" und genießen ein 5-Gänge-Menü.

9. DEZ.

Die Dinnershow
mit Roy Reinker & Friends

Einlass: 18:30 Uhr | Beginn: 19:00 Uhr | VVK Tickets ab 83,40€

www.volkshaus-pegau.de

Kultursonntag in Kitzen im November und Dezember

Unsere Oktoberveranstaltung am 22.10.23 mit Meisterschülern der Hochschule für Musik und Theater Leipzig, die virtuos Musical- und Operettenmelodien bekannter Komponisten zu Gehör brachten, hat wieder einmal die Vielfältigkeit unserer monatlichen Konzerte gezeigt. Wie auch in vergangenen Jahren waren in diesem Jahr verschiedene Musikgenres vertreten. Und interessant: Nicht-Rock-Fans waren vom Konzert des Rockmusikers Daniel Splitt und seinen Töchtern begeistert, die eindrucksvoll bewiesen, dass Rock nicht nur „Bass-Wummern“ ist, sondern auch wunderschöne Melodien hervorbringt. Und ebenso beeindruckend war die klassische Musik im September in einer Instrumentenkombination von Violine, Querflöte, Harfe und Trompete, die mit bekannten Kompositionen nicht nur die Ohren, sondern auch die Herzen der Besucher berührte. Und so könnte man jede Veranstaltung in diesem Jahr als

6. Dezember

Kinderweihnacht
„König Drosselbart“ vom
Kindertheater Burattino

Gespielt von Kindern für Kinder.
Erlebt wie die eingebildete Prinzessin ihr Glück findet.

VOLKSHAUS Pegau

Einlass 15:30 Uhr
Beginn 16:00 Uhr
VVKTicket 10,- €

Tickets auf RESERVIX & in der Stadtbibliothek Pegau, Kirchplatz 9.

Reparier-Café

Zu schade zum Wegwerfen?

Elektrogeräte, Fahrräder, digitale Geräte - Bringen Sie Ihre kaputten Dinge ohne Anmeldung einfach vorbei. Wir reparieren im Sinne der Nachbarschaftshilfe alles, wofür wir Werkzeug dabei haben und uns auskennen. Bei Bedarf beraten wir zum Kauf von Ersatzteilen in Pegau oder zeigen Ihnen, was Sie selber flicken können.

**Mittwoch
6. Dezember
15 - 18 Uhr**

Bismarckstraße 19, "Zum Strick", ehem. Lotto Selle, Pegau
Fragen? 0160 99836359, daskollektiv.pegau@gmail.com

Die ehrenamtlichen Tätigkeiten in unseren Projekten werden durch „Wir für Sachen“ gefördert.

das Kollektiv
eingetragener Verein

Pegau im Neuseenland

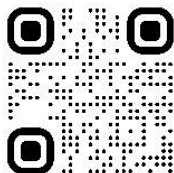
Erster Lesebrief. Eine Pegauer Autorin stellt sich vor.

Liebes Team des Amtsblatt Pegau, im letzten Amtsblatt vom 4. August habe ich die Anzeige „Wir zusammen sind Pegau“ gelesen und bin begeistert von dieser Idee. Deshalb möchte ich diese Gelegenheit gleich nutzen und mich vorstellen. Mein Name ist Kathrin H. und ich wohne mit meiner Familie nun bereits seit drei Jahren im schönen Pegau, wo wir uns richtig wohl fühlen.

Was mich dazu bringt, Ihnen zu schreiben, ist meine nebenberufliche Tätigkeit als Autorin. Unter meinem Pseudonym Kathrynä Kaa habe ich bisher drei Bücher im Selfpublishing veröffentlicht. Zwei davon sind letztes Jahr als Hörbuch bei Saga storify erschienen. Aktuell schreibe ich im Genre Cosy Horror Schauergeschichten, bei denen meist auch eine Liebesgeschichte mit einfließt. Das vierte Buch mit dem Titel „Aus Staub und Knochen – Das dunkle Lied von Liebe und Tod“ soll daher auch pünktlich zu Halloween erscheinen. Ein Buch, das ebenso gut in diese Jahreszeit passt, ist mein erster Roman „Halloweenkind - Ein Flüstern im Dunkeln“, ein düsteres Jugendbuch, das auch als Hörbuch zu haben ist. ... Mehr Informationen zu mir und meinen Büchern finden Sie auf meiner Webseite: <https://kathrynakaa.de>



Herzliche Grüße
Kathrin H. / Kathrynä Kaa



Freundeskreis Buchkinder e. V. Pegau

Pegau, die Stadt der Skulpturen. Unter diesem Motto angelte die Pegauer Buchkinderwerkstatt Geschichten aus den Köpfen der Kinder. Nach den Ausflügen zu den Skulpturen waren die Kinder voller Ideen und schrieben ihre ganz eigenen Geschichten zu den Skulpturen auf und erweckten sie mit selbstillustrierten Linoldrucken neu zum Leben. Diese Geschichten wurden dann vertont. Hinter einem QR Code liegend wurden sie zu einem interaktiven Hörerlebnis, zur Kunst im öffentlichen Raum. An 18 Skulpturen ist in Pegau ein QR Code zu finden. Mit Scan des Codes können die fantastischen Geschichten angehört werden.

Der Audiowalk von Pegau wurde am 30. September feierlich eröffnet. Begonnen hat die Veranstaltung im Volkshaus Pegau mit der Lesung von einigen Geschichten. Zudem veranschaulichte eine Bilderpräsentation aus dem Buchkinderladen den Begleitpersonen der beteiligten kleinen Künstler die Entstehung der Hörerlebnisse. Bürgermeister Frank Rösel und seine Frau waren begeistert über die Fantasie der Kinder. Als Ehrengast durften Herr Pleß und seine Frau nicht fehlen. Beide sind gleichermaßen angetan von den Werken und freuen sich sehr über den Charme und Witz, der aus den Steinen spricht. Anschließend beschritten die Gäste den Audiowalk und hörten Fantastisches.



Probieren Sie es selbst einmal aus. Der Audiowalk ist ganzjährig geöffnet. Zeitnah wird es einen Flyer geben, der die Skulpturen zeigt, welche von den über 50 einen QR-Code haben. Aktuell



finden Sie online Version auf der Website der Stadt Pegau. Die Geschichtenbücher zum Projekt sind im Buchkinderladen Pegau sowie in der Bibliothek erhältlich und ausleihbar. Der Flyer wird dann ebenfalls in den benannten Orten zu finden sein.



Lesestübchen

Neu im alten Rittergut Kitzen

geöffnet MO & MI von 15-18 Uhr

Das Thema im November: **LESEZEICHEN**
 In den uns überlassenen Büchern tauchen hin und wieder kleine Zettelchen, Postkarten und verschiedene Einlagen auf. Es sind „Le-se-zei-chen“, die die Leser zur Erinnerung eingelegt haben, wo sie aufgehort haben zu lesen.

Vielleicht auch um eine besondere Stelle zu markieren, die sich lohnt, noch einmal zu lesen. Im beigefügten Bild sehen Sie einige von Ihnen.

Aber auch eine kleine Variante, die sich unsere Steffi ausgedacht hat. Sie ist ein Häkeltalent. Diese kleinen Blümchen sind mal eine andere individuelle Variante.

In der dunklen Jahreszeit ist es oft ungemütlich draußen. Aber drinnen bei einer Tasse Tee, Schokolade oder Kaffee und einem spannenden Buch ist kuscheliger. Wir laden Sie ein zum Stöbern in unserem Stübchen.
 Die Vielfalt verspricht, dass für jeden etwas dabei ist.

Hochklassiger Volleyball in Groitzsch

Die Männer des GLVC 2014 (Groitzsch-Luckaer-Volleyball-Club) stehen nach dem Aufstieg in die Sachsenklasse und dem ersten Saisonsieg gegen Staffelfavoriten Eintracht Reichenbach vor ihren ersten Heimspielen.



Am Sonnabend, den 11.11. ist es endlich soweit. Die Mannschaft um Kapitän Janek Finger und Hauptangreifer Michael Münchow empfangen den VV Freiberg und VSV Fortuna Göltzschtal im Sportzentrum Groitzsch.

Da der GLVC um die Meisterschaft und damit den Aufstieg in Sachsenliga mitspielen will, sind die Erwartungen hoch. Alle Groitzscher, Pegauer, Luckaer, Narren und besonders Familien sind eingeladen, die Mannschaft lautstark zu unterstützen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt und der Eintritt ist frei!

GLVC 2014 - VV Freiberg
 GLVC 2014 - VSV Fortuna Göltzschtal
 Wann: Sonnabend, 11.11.2013 ab 14:00 Uhr
 Wo: Sportzentrum Groitzsch/ Schletterstraße

Spielplan vom Kino Groitzsch

- Ab 02.11.2023 Trolls
Nonnenrennen
Ein Fest fürs Leben
- Ab 09.11.2023 Trolls
Pambara
Halloween Park
- Ab 16.11.2023 Die unlangweiligste Schule der Welt
Fearless Flyers
One fort he Road
- Ab 23.11.2023 Thabo – Das Nashorn-Abenteuer
The Marvels



Bitte beachten Sie, dass unser Kino dienstags geschlossen ist. Das aktuelle Filmangebot entnehmen Sie der Homepage www.kinogroitzsch.de oder www.groitzsch.de/Kino oder erfragen es unter Tel. 034296 42275 oder E-Mail kinogroitzsch@online.de Folgen Sie uns auch auf Facebook.

Da aus verschiedenen Anlässen immer wieder kurzfristige Planänderungen möglich sind, informieren Sie sich bitte immer aktuell in der Tagespresse oder im Internet.

Neues aus dem Heim für Tiere in Oellschütz!

Ankündigung

Liebe Tierfreunde, wir laden euch ganz herzlich zu unserem Weihnachtsfest im Heim für Tiere nach Oellschütz ein. Am 02.12.23 von 10.00 bis 15.00 Uhr gibt es wieder einen Basar zu Gunsten unserer Tierheimtiere mit Kaffee oder Tee, selbst gebackenen Kuchen, alkoholfreien Getränken und leckere Sachen vom Grill. Zu Besuch ist ein Hundetrainer, der viele Tipps gibt.

Parker, geb. 2022, ist ein lieber temperamentvoller junger Rüde. Wir suchen für diesen Hund eine hundeerfahrene Familie, möglichst mit Haus und Garten. Parker ist kastriert, geimpft und gechipt. Weitere Informationen zu Parker erhalten sie von unserem Tierheimleiter Hr. Hellriegel 01512 4266000

Katzenkinder

Wir haben auch in diesem Jahr wieder viele Katzenkinder, die auf ein liebevolles Zuhause hoffen. Gerade bei sehr jungen Katzen sollten immer direkt zwei Katzen geholt werden, da die Katzen in dem Alter einen Spiel- und Kuschelpartner noch sehr viel dringender benötigen. Sie kennen den engen Kontakt zu Artgenossen aus ihrer Kinderstube, denn da hatten sie immer die Mama und ihre Geschwister um sich herum. Die Kitten sollten im besten Fall mit (etwa) gleich alten Katzen zusammenleben, da eine erwachsene Katze mit so einem Energiebündel oft nicht mithalten kann. Es gibt dem einiges hinzuzufügen, lassen Sie sich gern bei uns beraten.



Thorsten Schröder im Bergbaupavillon am KAP Zwenkau
03.11., 20:00 Uhr, Kabarett Zwenkauer Mäuse & Friends: „Dafür gib'ts ne App im KulturKino Zwenkau“
04.11. – 23.12., Vorweihnacht in der Lehmhaus Galerie
04.11., 20:00 Uhr, Kabarett Zwenkauer Mäuse & Friends: „Dafür gib'ts ne App“ im KulturKino Zwenkau
05.11., 13:00 Uhr, Workshops im Rahmen des Café International: Kreativangebot: Textiles Gestalten & Upcycling im KulturKino
05.11., 15:30 Uhr, FamilienKino im KulturKino „Paw Petrol: Der Moghty Kinofilm“
11.11., 17:00 Uhr, Martinstagsfest in/an Laurentiuskirche
11.11., 20:00 Uhr, Tanz. - Tanz auf dem Rang im KulturKino
12.11., 13:00 Uhr, Workshops im Rahmen des Café International: Orientalischer Tanz im KulturKino
15.11., 18:00 Uhr, Öffentliche Mitgliederversammlung des Heimatverein: Vortrag Stadtentwicklung, Referent BM Holger Schulz
16.11., 20:00 Uhr, Kino im KulturKino „One fort he Road“
19.11., 12:00 Uhr, Everybody - Projekt-Jahrespräsentation im KulturKino
19.11., 15:30 Uhr, FamilienKino im KulturKino „Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen“
19.11., ab 10:00 Uhr, Volkstrauertag – Kranzniederlegungen in Zwenkau und Ortsteilen

Wir für Sachsen



Projektförderung im Landkreis Leipzig: Ihre Idee wird für 2024 gesucht!

Die Lokale Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Leipzig fördert zivilgesellschaftliches Engagement. Anträge für das Jahr 2024 können bis zum 10. Dezember 2023 eingereicht werden.

Landkreis Leipzig, 12.10.2023 | Unsere Gesellschaft ist ein vielfältiges Mosaik unterschiedlicher Kulturen und Lebensstile. Gleich dem ist auch der Landkreis Leipzig ein Ort, an dem Menschen aus vielfältigen Hintergründen zusammenkommen. Umso wichtiger ist es, zivilgesellschaftliches Engagement zu stärken und das Miteinander unserer Region zu fördern. Durch die Lokale Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Leipzig können auch im Jahr 2024 wieder Projekte gefördert werden, die Vorurteile abbauen, demokratische Werte stärken und sich gegen Rassismus sowie Diskriminierung jeder Art einsetzen. Aufgerufen sind u. a. gemeinnützige Institutionen und Organisationen, deren Projekte im Landkreis Leipzig umgesetzt werden sollen. Dazu zählen u. a. Vereine, Verbände, zivilgesellschaftliche Initiativen, Kirchgemeinden oder Träger der Kinder- und Jugendhilfe. Noch bis 10. Dezember 2023 haben Sie die Möglichkeit, Ihre Projektidee einzureichen.

Gefördert werden u. a. folgende Themenschwerpunkte:

- Projekte zur Unterstützung von Jugendbeteiligungsprozessen
- Sensibilisierungs- und Aufklärungsangebote, die z.B. gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, Rassismus oder Antisemitismus thematisieren
- Projekte zur Stärkung der demokratischen Werte, um das Miteinander in unserer Gesellschaft zu festigen
- Beteiligungsformate zur Schaffung von Möglichkeiten der Begegnung und des Austausches

Sie möchten die Zukunft unserer Region aktiv mitgestalten und haben eine Projektidee? Dann bewerben Sie sich mit Ihrem Projekt um eine Förderung bei der Lokalen Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Leipzig: Unter www.demokratie-leben-lkl.de/einzelprojektfonds finden Sie das Antragsformular sowie weitere Informationen zur Beantragung. Die Lokale Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Leipzig wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Landkreis Leipzig gefördert. Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter www.demokratie-leben.de.

Martinstagsfest

Sankt-Martins-Programm in der Zwenkauer Laurentiuskirche (Ritterstraße)



Samstag
11.11.2023
17.00 Uhr

17.30 Uhr Lampionumzug mit dem Spielmannszug „Spilleute Grotzsch e. V.“, der FFW Zwenkau sowie der Jugendfeuerwehr und der Stadtverwaltung Zwenkau, Treffpunkt: vor der Kirche

Ausklang an kleinen Feuerschalen, Ausschank von Getränken & Imbiss durch die Ev.-luth. Kirchgemeinde

Kultur & Events in Zwenkau

02.11., 20:00 Uhr, Kino im KulturKino „Past Lives – In einem anderen Leben“

03.11., 10:00 Uhr, KinderwagenKino im KulturKino „Past Lives – In einem anderen Leben“

03.11., 19:00 Uhr, NeuseenSport-Talk - Buchlesung mit Tagesschausprecher

Gemeinde Elstertrebnitz

Tel.: 03 42 96/7 28 25, Fax: 03 42 96/4 90 28

E-Mail: info@gemeinde-elstertrebnitz.de, www.gemeinde-elstertrebnitz.de

Öffnungszeiten Gemeindeamt Elstertrebnitz

Montag	8.00 - 11.30 Uhr	und	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 11.30 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 11.30 Uhr		
Donnerstag			13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 11.30 Uhr		

Bürgermeistersprechstunde: Jederzeit nach Vereinbarung



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Elstertrebnitz über das Inkrafttreten des vorzeitigen Bebauungsplans „PV-Anlage Schrott Wetzel“ in Elstertrebnitz

Der vom Gemeinderat der Gemeinde Elstertrebnitz in seiner öffentlichen Sitzung am 06.07.2023 (Nr. 206/29/23) nach § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossene vorzeitige Bebauungsplan „PV-Anlage Schrott Wetzel“ wurde durch das Landratsamt Landkreis Leipzig mit Schreiben vom 06. 10.2023 unter dem Aktenzeichen PG 07/23 genehmigt.

Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 3,7 ha und beinhaltet ackerbaulich genutzte Flächen mit einem schmalen Gehölz bestandenem Randstreifen entlang der südlichen Plangebietsgrenze.

Das Teilgebiet wird begrenzt:

- Im Osten durch die Ortsstraße B
- Im Norden durch eine Ackerfläche, eine z.T. gehölzbestandene Brachfläche und eine als Streuobstwiese angelegte Ausgleichsfläche (auf Grundlage eines Landschaftspflegerischen Fachbeitrags von 2017 zur Planung und Bilanzierung von Kompensationsmaßnahmen für die Beräumung der Brachfläche einer ehemaligen Ziegelei (Entfernung von Sukzessionsaufwuchs mit Bäumen) auf Flächen der Firma „Schrott Wetzel GmbH“ in Elstertrebnitz)
- Weiter nördlich durch den Firmensitz der Schrott Wetzel OST GmbH
- Im Süden durch einen Gehölzstreifen entlang einer Grabenstruktur sowie daran angegliederte landwirtschaftlich genutzte Flächen
- Im Westen durch die Bahnlinie Leipzig-Gera (siehe Übersicht Plangebiet).

Übersicht Plangebiet:



Der vorzeitige Bebauungsplan „PV-Anlage Schrott Wetzel“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der vorzeitige Bebauungsplan „PV-Anlage Schrott Wetzel“ kann einschließlich seiner Begründung inklusive Umweltbericht, Schalltechnischem Gutachten sowie der zusammenfassenden Erklärung in den Räumen der Gemeindeverwaltung Elstertrebnitz, D 64, 04523 Elstertrebnitz, während der Öffnungszeiten:

Mo.	8 – 11.30 Uhr, 13 – 16.00 Uhr
Di.	8 – 11.30 Uhr, 13 – 18.00 Uhr
Mi.	8 – 11.30 Uhr
Do.	13 – 16.00 Uhr
Fr.	8 – 11.30 Uhr

durch jedermann dauerhaft eingesehen werden. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen (§ 215 Abs. 2 BauGB).

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Fehler und
4. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde Elstertrebnitz geltend gemacht worden sind. Dies gilt auch, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a) BauGB beachtlich sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründet, ist darzulegen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB wird hingewiesen. Demnach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird (§ 44 Abs. 5 BauGB).

Elstertrebnitz, den 20.10.2023

D. Zühlke
Bürgermeister



Erinnerung an die Zahlung der Steuern

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass die Grundsteuerrate und die Gewerbesteuvorauszahlung **4. Quartal 2023 am 15.11.2023 fällig sind**.

Alle Steuerpflichtigen, die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten, diese Zahlungstermine zu beachten und die Überweisung, mit Angabe des Kassenzzeichens, auf das im Bescheid angegebene Konto vorzunehmen.

Informationen

Jahreskalender für die Veranstaltungen 2024

Die Gemeindeverwaltung Elstertrebnitz bittet alle ortsansässigen Vereine und Institutionen, ihre Termine für die Veranstaltungen für das Jahr 2024 bis zum **18.01.2024** per E-Mail oder schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Elstertrebnitz abzugeben.

Erweiterung des Themenparks um Outdoor-Fitnessgeräte



Liebe Bürgerinnen und Bürger, auch 2023 ist es uns gelungen, über das Programm „Regionalbudget“ Fördermittel für die Erweiterung unseres Themenparks zu erhalten.

Durch die 15.000 € konnten wir unseren Themenpark um 6 Outdoor-Fitnessgeräte für unsere Jugendlichen und Erwachsenen erweitern.

Dieser Fitnesspark soll ein Anreiz sein, sich an der frischen Luft im Wohnumfeld sportlich zu betätigen, um sich körperlich fit zu halten, zum Stress-Abbau oder zum Entspannen. Auch soll es die Gemeinschaft fördern und die Generationen zusammenbringen. Wir wünschen allen SPORT FREI!

Heim für Tiere Oellschütz

Futtermittelspende
für das
“Heim für Tiere Oellschütz”

Abgabetermine: 5.12.23 von 8-18Uhr
7.12.23 von 8-16Uhr
in der Gemeindeverwaltung Elstertrebnitz

Vielen Dank für Ihre Spende!

Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an
Ihre Festtagsgrüße!



Ihr Medienberater vor Ort berät Sie gerne.

Ingolf Otto

0175 2605303 | ingolf.otto@wittich-herzberg.de

GEMEINDE ELSTERTREBNITZ



in Sachsen

Verbrauchsmeldung Außenwasser- (AWZ)/ Gartenwasserzähler zur Absetzung des jährlichen Abwasserbeitrages

Übermittlung gern per Mail an: theres.kabisch@gemeinde-elstertrebnitz.de

Gemeinde Elstertrebnitz
 Bau- und Ordnungsamt
 Frau Kabisch
 D 64
 04523 Elstertrebnitz

Bitte bis zum 30.11. jährlich der Gemeinde Elstertrebnitz melden!

Daten des Antragstellers

Name, Vorname:	
Straße:	
PLZ/ Ort:	
Tel./ Mobil: (Angaben bei Einverständnis)	
Mailadresse: (Angaben bei Einverständnis)	

Daten zum AWZ/ Gartenwasserzähler

Standort des AWZ:	
Zählernummer:	
geeicht bis:	
Ablesedatum	
Zähler Stand Vorjahr in m³	
Zähler Stand laufendes Jahr in m³	
Kundennummer beim AZV	

Bitte beachten Sie, dass alle Felder ausgefüllt sein müssen!

Anlage: aktuelles Foto vom Einbauort mit sichtbarem Zählerstand und erkennbarer Zählernummer (ist separat beizufügen)

Senioren

Informationen



Am 16.10.2023 feierte unser Kamerad Reinhard Scholz der Alters- und Ehrenabteilung seinen **70. Geburtstag.**

Zu dieser Feierlichkeit überbrachte der Wehrleiter Herr Sven Despang einen Präsentkorb. Wir wünschen Ihm für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und Schaffenskraft.



Kulturelles

Zu Besuch bei der Apfelquetsche



Am Donnerstag, dem 05.10.23 hatten sich alle Kinder der Kindertagesstätte „Knirpsenland“ zum Ausflug verabredet. Schon im Vorfeld waren die Gruppen fleißig mit dem Bollerwagen unterwegs, um leckere saftige Äpfel zu pflücken. Natürlich unterstützen uns auch die Eltern der Kita und brachten gesammelte Äpfel mit, sodass wir mit einem schwer beladenen Bollerwagen voll Äpfel, vier Krippe-Wagen und zahlreichen Kindergartenkindern uns auf den Weg begaben. Bei der Apfelquetsche angekommen, konnten die Kinder selbst die Äpfel in die Maschine füllen. Alle Arbeitsschritte wurden kindgerecht erklärt und gezeigt. Die Kinder durften den frischgepressten Apfelsaft verkosten. Im Anschluss wurde er bei 78°C pasteurisiert und in Beutel abgefüllt. Die Kinder fühlten die warmen Beutel und halfen beim Einpacken in die Kartons. Wir möchten uns auf diesem Weg herzlichst beim Team der Apfelquetsche für die Saftverkostung, die liebevollen Erklärungen und die kostenlose Saftaufbereitung bedanken.

Herzlich grüßt das Team der Kita Knirpsenland

Hurra, hurra der Herbst ist da

Am 06.10.2023 ging es für die Igelkinder und Schlauchfüchse mit dem Bus nach Pegau. Auf dem Plan stand Kastanien sammeln und den Spielplatz erobern. Zielgerichtet ging es auf den Weberplatz, wo drei dicke Kastanienbäume jedes Jahr ihre Früchte abwerfen.



Schnell füllten sich Beutel der Kinder mit den stacheligen Früchten. In der herrlichen Herbstsonne picknickten wir gemeinsam. Gestärkt ging es für die Igel und Füchse Richtung Spielplatz am Schützenplatz.

Dort eroberten die Kinder das Piratenschiff und bauten tolle Sandburgen. Um die Mittagszeit fuhren wir vom Kirchplatz aus mit dem Bus Richtung Kita.

In der nächsten Woche haben wir aus den gesammelten Früchten kleine Schutzengel gebastelt und im Zimmer aufgehängt. Auch ein kleines Experiment haben die Füchse durchgeführt. Wie viele Kastanien passen wohl um einen Schlauchfuchs? Außerdem konnten sie so die Körpergrößenunterschiede feststellen. Hierbei wurde gleichzeitig die mathematische Bildung, Motorik, Zusammenarbeit und Fingerfertigkeit erprobt. Die restlichen Kastanien wurden zum dekorieren benutzt.

Die Igel und die Schlauchfüchse





Termine/Veranstaltungen 2023 in der Gemeinde Elstertrebnitz

04.11.	10-Jähriges-Bestehen Sporthaus	Sporthaus	Beginn 19:00 Uhr
12.11.	Martinsgansessen	Sporthaus	11:00 – 14:00 Uhr
19./26.11.	Mittag Brust oder Keule	Reiberei	12:00 – 14:00 Uhr
06.12.	Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Elstertrebnitz	Beginn 14:00 Uhr	
10.12.	Mittag Lichtermenü	Reiberei	12:00 – 14:00 Uhr
	11. Weihnachtsmarkt der Gemeinde Elstertrebnitz		Beginn 14:00 Uhr
17.12.	Weihnachtsfrühstück	Reiberei	09:00 – 11:00 Uhr
25.12.	Mittagstisch	Sporthaus	11:00 – 14:00 Uhr
26.12.	Mittagstisch	Sporthaus	11:00 – 14:00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie zeitnah in den Amtstafeln der Gemeinde Elstertrebnitz sowie auf den Internetseiten der Veranstalter.